



Stadtanzeiger



**Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt
Oelsnitz/Vogtl. und der Gemeinden Bösenbrunn,
Eichigt und Triebel/Vogtl.**

Nr. 5
31. Mai 2013



Sperkentipp im Juni 2013

- 01.06. 9.00 Uhr, „Fröhliche Kinder“, Kindertagsfest im Hof des „Zoephelschen Hauses“
14.30 Uhr, Kinderfest zum Kindertag, KITA „Am Stadion“
15.00 Uhr, 60 Jahre „Kinderlachen“, Jubiläumsfeier der KITA „Forststraße“
20.00 Uhr, Expedition mit der Funzel, Schloß Voigtsberg
- 01.-02.06. 09.00 Uhr, Edelholzmesse, Treffen der Kunsthandwerker, Vogtlandsporthalle
- 03.06. 14.00 Uhr, Kindertagsfeier, Treffpunkt „Das Netz“, Schillerstr.8
- 05.06. 13.00 Uhr, Klöppelnachmittag, „Zoephelsches Haus“
- 07.06. 14.00 Uhr, Tag der offenen Tür, Kinderhaus "Am Ährenfeld"
19.00 Uhr, Treffen des Skatclubs Oelsnitz, Gartenverein „Stephanstraße“
- 08.06. 14.00 Uhr, „Manege frei“ großes Kinderfest, veranstaltet von der Kinder- und Jugendarbeit Oelsnitz in Trägerschaft der Volkssolidarität Plauen/ Oelsnitz e. V. und dem Gewerbeverband Oelsnitz, Gelände der Katharinenkirche
20.00 Uhr, „Soirée Appollinaire“, französischer Liederabend, Katharinenkirche
- 08.-09.06. ab 21.00 Uhr, Festwochenende 200 Jahre Biwak der Schwarzen Jäger in Eichigt, Bürgerhaus Eichigt
- 09.06. 14.00 Uhr, Treffen des Skatclubs Oelsnitz, Gartenverein „Stephanstraße“
- 10.06. 19.30 Uhr, Info-Veranstaltung „Wollten Sie schon immer mal wissen, was Sie Tag für Tag trinken?“, Landhotel „Zum grünen Baum“, Taltitz
13. - 16.06. 18.00 Uhr, Sportfest SG Traktor Lauterbach, Sportplatz Lauterbach
- 14.06. 15.00 Uhr, Tag der offenen Tür der Kita „Villa Kunterbunt“, Triebel
19.00 Uhr, Scheunenfest, Ebmath
- 15.06. 16.00 Uhr, Dreiländersingen der „Euregio Egrensis“, Katharinenkirche
20.00 Uhr, „Nacht der Prominenten“ – Projektzirkus von Andre Sperlich, Parkplatz am „Schützenhaus“
- 17.06. 14.30 Uhr, „Anfertigen kleiner Stofftaschen“, Kreativtreff „Zoephelsches Haus“
- 18.06.-26.07. „Das Gedächtnis meiner Stadt“, Ausstellung mit Fotos, Zeichnungen und Texten von Anneliese Spranger, „Zoephelsches Haus“
- 21.06. 19.00 Uhr, Treffen des Skatclubs Oelsnitz, Gartenverein „Stephanstraße“
- 21.-23.06. 18.00 Uhr, Sportfest des SV Bobenneukirchen e. V., Sportplatzgelände
18.00 Uhr, Sportfest des SV Triebel, Sportplatzgelände
18.00 Uhr, „10 Jahre feiern in und mit Wiedersberg“
- 22.06. 09.00 Uhr, Dreiländer-Wanderung, Posseck, Hager-Scheune
- 22./23.06. 14.00 Uhr, Sommerfest Gartensparte „Neues Leben“
- 25.06. 14.00 Uhr, Treff der IG „Bandscheibe“, „Zoephelsches Haus“

- 27.06. 19.30 Uhr, Briefmarkentauschabend, Gaststätte „Zur Pforte“
- 29.06. 10.00 Uhr Vogtländisches Waldbauerntreffen, Triebel, Einfahrt Steinmauernweg
20.00 Uhr, „Keimzeit-Akustik Quintett“ – Open Air im Schlosshof von Schloß Voigtsberg, Vorstand: Loreen Zacher
- 30.06. 11.00 Uhr, 20 Jahre Stadtwerke Oelsnitz/Vogtl. und Oelsnitzer Wohnungsbaugesellschaft mit einem Tag der „offenen Tür“, Unterhaltungsprogramm, Bustouren sowie Spiel und Spaß auf dem Gelände der Stadtwerke Oelsnitz/Vogtl.

Vorschau:

- 05./06.07. zum 12. Oelsnitzer Sperkenfest – Bewerbungen zur Teilnahme für Händler, Gewerbetreibende und Vereine, bitte bei D. Koczy melden, Tel. 0172-3702415

Änderungen vorbehalten

Eintritt
Frei

Öffnungszeiten :
09.00 Uhr - 18.00 Uhr



Edelholzmesse 2013

**am 1. und 2. Juni
in Oelsnitz / Vogtl.
Vogtlandturnhalle
Adolf Damaschke Str. 55
www.edelholzmesse.de**

Auch an die Kleinsten
von uns wurde Gedacht
Hüpfburg,
Basteln mit Holz
und vieles Mehr !!!

Live Vorführung
• Drechseln
• Schnitzen
• Musikinstrumentenbau
• Restauration
• Kettensägenkunst
• Messerbau
• Mobiles Sägewerk
• uvm.

Schröter
SCHRÖTER & Söhne

VR Bank Hof eG
die richtige Finanzbank

osteiner

RHG Baufachhandel
ambros Baufachmärkte

Wernesgrüner Brauerei AG **SAKOprint**



Herzlichen Glückwunsch im Juni 2013

Altersjubilare der Stadt Oelsnitz/Vogtl.:

zum 100. Geburtstag Jahn, Rosa	zum 91. Geburtstag Schneider, Martin	zum 75. Geburtstag Neudel Dieter
zum 95. Geburtstag Putzger, Johanna	zum 90. Geburtstag Freundel, Melani	Sorge, Karla
zum 94. Geburtstag Schnabel, Margarete	zum 85. Geburtstag Röhlig, Jolanda	Drescher, Helga
Löffler, Johanne	Dobritz, Hannelore	Weißer, Peter
zum 93. Geburtstag Mothes, Marga	Schilbach, Erika	zum 70. Geburtstag Wettengel, Hedda
Zimmer, Frieda	Umlawski,	Michael, Regina
zum 92. Geburtstag Keller, Irene	Ingeburg	Frank, Elfriede
zum 91. Geburtstag Bräutigam, Christa	Schuster, Renate	Krause, Siegfried
Wächter, Walter	zum 75. Geburtstag Stäglich,	Henke, Dieter
Blechschildt, Else	Rosemarie	Wanneck,
	Hofmann, Eva	Frank-Michael
	Arzberger, Helga	Kleeberg, Rainer
		Beck, Brita
		Tänzler, Martin

Altersjubilare der Gemeinde Triebel/Vogtl.:

zum 80. Geburtstag Pfretzschner, Thea	zum 75. Geburtstag Ebert, Jürgen
Gräf, Lieselotte	
Geier, Anita	

Altersjubilare der Gemeinde Bösenbrunn:

zum 90. Geburtstag Scholz, Lucie	zum 75. Geburtstag Bergner, Günther	zum 70. Geburtstag Albert, Heinz
--	---	--

Altersjubilare der Gemeinde Eichigt:

zum 93. Geburtstag Degenkolb, Paul	zum 91. Geburtstag Pastor, Hans
--	---



Selbstbildnis des Künstlers aus dem Jahr 1941.

Er galt bei Experten als eines der größten künstlerischen Talente des Vogtlandes: Der Maler **Albert Gütter** aus Görnitz, dessen Geburtstag sich am 26. Mai zum 90. Mal jährte. Sein Leben endete früh in den letzten Monaten des Zweiten Weltkrieges. Albert Gütter wurde 1929 eingeschult und besuchte acht Jahre bis 1937 die Schule am Bismarckplatz in Oelsnitz. Ab 1937 besuchte er die Plauener Kunstschule, eine anerkannt bedeutende Ausbildungsstätte, die zur gleichen Zeit heute noch lebende Maler und Grafiker wie Manfred Feiler (geboren 1925), Lothar Rentsch (Jahrgang 1924) oder der gleichaltrige Horst Hausotte besuchten. Gefördert wurde Albert Gütter vor allem von seinem Lehrer an der Schule, dem bedeutenden vogtländischen Maler Walther Löbering (1886 bis 1969), welcher für ihn ein väterlicher Freund wurde. Die Vorbilder für seine Arbeiten fand Gütter in der Natur. Eine erste Ausstellung mit Bildern einer Studienfahrt ins Bodetal im Harz zeigte die Buchhandlung Willy Reichelt an der Oelsnitzer Bahnhofstraße, die in ihren Schaufenstern seinerzeit häufiger jungen Künstlern ein Podium bot. Zum Werk Güters gehören neben Landschaften auch Porträts, Aquarelle und Linolschnitte, er versuchte sich auch an Plastiken. Die meisten dieser Werke sind in Privatbesitz, einzelne in Kunstsammlungen. Nach Vollendung des 18. Lebensjahres wurde Albert Gütter zum Kriegsdienst einberufen. Während Urlaubsaufenthalten entstanden stets Arbeiten in der vogtländischen Heimat. Sein künstlerisches Talent fiel auch beim Militär auf – er wurde für ein halbes Jahr von der Front nach Bautzen abkommandiert, um sächsische Ritterkreuzträger zu porträtieren. Dem schweren Los vielen seiner Zeitgenossen entging er dennoch nicht. Albert Gütter wurde schwer verwundet, der rechte Arm, sein Mal-Arm, wurde mehrfach operiert, schließlich amputiert. Noch aus seinem letzten Brief an Mutter Anna in Görnitz sprach die Zuversicht, diesen schweren Schlag zu verkraften und forthin mit links weiterzumalen. Diesen letzten Brief konnte der Vogtländer durch den Verlust des Armes nicht mehr schreiben, er diktierte ihn. Albert Gütter starb am 2. März 1945 als Unteroffizier in Gotenhafen (heute Gdynia) im Danziger Raum. In diesem Gebiet ist er auch begraben; nach Informationen des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge in Gdynia-Witmino außerhalb bestehender Kriegsgräberstätten. Die Todesnachricht traf erst fast vier Wochen später bei seinen Eltern ein. Anna und Walter Gütter, Angehörige und Freunde wahrten das Andenken des Vogtländers. Seine Cousine Erna Schneider, nur wenige Tage jünger als Albert Gütter, ist die Initiatorin einer ersten Ausstellung von Werken des Malers überhaupt. Sie soll ab 1. November im Oelsnitzer Rathaus zu sehen sein.

Ronny Hager

Quellen und Literatur

Ficker, Friedbert (1993): Hoffnungsvolles Talent in der Blüte geknickt. Dem vogtländischen Maler Albert Gütter zum Gedenken. Vogtland-Anzeiger Vogtland-Panorama vom 26. Mai 1993.

Ficker, Friedbert (1995): Künstlerisches Schaffen früh vollendet. Vor 50 Jahren starb der Maler Albert Gütter. Vogtland-Anzeiger Vogtland-Panorama vom 2. März 1995. Mündliche Informationen.

Beschlüsse des Stadtrates

Der Stadtrat fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 8. Mai 2013 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr.: 2013/041

Es wird festgestellt, dass ein wichtiger Grund zur Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit als Stadtrat bei Herrn Jens Persing vorliegt.

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2013/040

Der Stadtrat stimmt der Wahl des Stadtwehrlleiters, Herrn Jens Jacob, und seines Stellvertreters, Herrn Heiko Müller, vom 23.04.2013 zu.

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2013/042

Der Stadtrat beschließt die 1. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2013/043

Der Stadtrat beschließt die Änderungssatzung zur Feuerwehrsatzung vom 14.11.2007.

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2013/044

Der Stadtrat beschließt die Änderungssatzung der Feuerwehrkostensatzung vom 14.11.2007.

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2013/045

Der Stadtrat beschließt die Vorschlagsliste zur Schöffenwahl 2014 - 2018.

Abstimmungsergebnis:

19 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2013/046

Der Stadtrat stimmt der Anpassung auf eine einheitliche Zahlungsweise sämtlicher Konzessionsverträge zu.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2013/047

Der Stadtrat stimmt dem Stadtentwicklungskonzept für das Stadtbaugebiet „Otto-Riedel-Straße/ Adolf-Damascke-Straße/ Raschau“, Stand März 2013, zu.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2013/048

Der Stadtrat beschließt, die Flurstücke Nrn. 452/9 und 592/2 der Gemarkung Taltitz sowie 328/5 der Gemarkung Raschau in einer Gesamtgröße von 57.179 m² zum Preis von 0,25 €/m², also insgesamt 14.294,75 €, an den Vogtlandkreis zu verkaufen. Des Weiteren wird empfohlen, den Verkauf der Teilfläche des Flurstückes Nr. 536 der Gemarkung Taltitz rückabzuwickeln. Alle anfallenden Kosten trägt der Vogtlandkreis.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2013/049

Der Stadtrat beschließt den Verkauf des Flurstückes Nr. 69/1 = 1.742 m² der Gemarkung Lauterbach zum Preis von 2,50 €/m², also insgesamt 4.355,00 €, an Herrn Frank Baumann. Bei der Errichtung von genehmigungspflichtigen Bauten in den nächsten 20 Jahren ist der Differenzbetrag zu Bauland nachzuzahlen. Alle anfallenden Kosten in diesem Zusammenhang trägt der Käufer.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / o Stimmenthaltungen

Beschluss Nr.: 2013/050

Der Stadtrat beschließt, den Kaufvertrag UR 482/2013 Notar Peller mit der Firma Mechanische Werkstätten Georg Hirsch GmbH vollumfäng-

lich, welcher auf Grundlage des Beschlusses vom 19.12.2012 erfolgte, zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen/ o Nein-Stimmen / 1 Stimmenthaltungen

**Öffentliche Bekanntmachung
der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.**

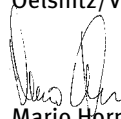
Hiermit wird die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 öffentlich bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan 2013 liegt gemäß § 76 Absatz 3 (Satz 2) der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) nach dieser öffentlichen Bekanntmachung in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. (Kämmerei, Zimmer 1.02) zu den üblichen Sprechzeiten

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

zur kostenlosen Einsicht durch jedermann öffentlich aus.

Die Auslegungsfrist beginnt am 03.06.2013 und endet am 17.06.2013. Oelsnitz/Vogtl., den 16.05.2013



Mario Horn
Oberbürgermeister



**Haushaltssatzung
der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.
für das Haushaltsjahr 2013**

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 27.03.2013 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem	
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	13.625.361 €
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	13.508.446 €
Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	116.915 €
Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 €
Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	116.915 €
Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	539.259 €

Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	539.259 €
Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses auf	116.915 €
Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	539.259 €
Gesamtergebnis auf	656.174 €
im Finanzhaushalt mit dem	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.661.013 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.871.431 €
Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-210.418 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.258.639 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	897.733 €
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	360.906 €
Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	150.488 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	362.322 €
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-362.322 €
Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf	-211.834 €

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Kassenkredite werden veranschlagt in Höhe von 2.700.000 €

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf **295 v.H.**
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf **400 v.H.**
Gewerbesteuer auf **380 v.H.**

§ 6

Die von den beteiligten Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft zu zahlende Umlage wird festgesetzt:
für die Gemeinde Bösenbrunn auf **157.019 €**
für die Gemeinde Eichigt auf **154.670 €**
für die Gemeinde Triebel/Vogtl. auf **168.228 €**

Oelsnitz/Vogtl., den 16.05.2013



Mario Horn
Oberbürgermeister



Die Stadt Oelsnitz/Vogtl. handelt hier als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft im Namen der Gemeinde Triebel/Vogtl. auf der Grundlage des § 8 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i. V. m. der Gemeinschaftsvereinbarung über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft v. 16.05.2000, in der jeweils gültigen Fassung.

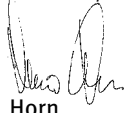
Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Triebel/Vogtl.

Hiermit wird die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 öffentlich bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan 2013 liegt gemäß § 76 Absatz 3 (Satz 2) der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) nach dieser öffentlichen Bekanntmachung in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. (Kämmerei, Zimmer 1.02) zu den üblichen Sprechzeiten

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

zur kostenlosen Einsicht durch jedermann öffentlich aus.
Die Auslegungsfrist beginnt am 03.06.2013 und endet am 17.06.2013.
Oelsnitz/Vogtl., den 16.05.2013



Horn
Oberbürgermeister



Haushaltssatzung der Gemeinde Triebel/Vogtl. für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 28.03.2013 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem	
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.285.942 €
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.339.170 €
Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-53.228 €



Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 €
Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	-53.228 €
Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 €
Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 €
Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses auf	-53.228 €
Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	0 €
Gesamtergebnis auf	-53.228 €
im Finanzhaushalt mit dem	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.285.005 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.330.230 €
Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-45.225 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	303.427 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	395.603 €
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-92.176 €
Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-137.401 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	61.379 €
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-61.379 €
Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf	-198.780 €

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Kassenkredite werden veranschlagt in Höhe von 257.188 €

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:
für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 300 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 330 v.H.
Gewerbsteuer auf 360 v.H.
Triebel/Vogtl., den 16.05.2013

Groß

Groß
Bürgermeisterin



Die Stadt Oelsnitz/Vogtl. handelt hier als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft im Namen der Gemeinde Bösenbrunn auf der Grundlage des § 8 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i. V. m. der Gemeinschaftsvereinbarung über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft v. 16.05.2000, in der jeweils gültigen Fassung.

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Bösenbrunn

Hiermit wird die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 öffentlich bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan 2013 liegt gemäß § 76 Absatz 3 (Satz 2) der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) nach dieser öffentlichen Bekanntmachung in der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. (Kämmerei, Zimmer 1.02) zu den üblichen Sprechzeiten

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

zur kostenlosen Einsicht durch jedermann öffentlich aus.

Die Auslegungsfrist beginnt am 03.06.2013 und endet am 17.06.2013.
Oelsnitz/Vogtl., den 13.05.2013

Horn

Horn
Oberbürgermeister



Haushaltssatzung der Gemeinde Bösenbrunn für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 18.03.2013 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem	
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.164.743 €
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.178.214 €
Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-13.471 €

Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 €
Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	-13.471 €
Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	10.000 €
Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	5.400 €
Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	4.600 €
Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses auf	-13.471 €
Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	4.600 €
Gesamtergebnis auf	-8.871 €
im Finanzhaushalt mit dem	
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.168.998 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.174.799 €
Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-5.801 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	25.997 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	23.567 €
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.430 €
Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-3.371 €
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	13.210 €
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-13.210 €
Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf	-16.581 €

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Kassenkredite werden veranschlagt in Höhe von 232.948 €

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 300 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 400 v.H.
Gewerbesteuer auf 380 v.H.

Bösenbrunn, den 13.05.2013

Jürgen Reichelt

Reichelt
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntgabe zur Auflegung der Schöffenvorschlagsliste der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. hat in seiner Sitzung am 08.05.2013 die Vorschlagsliste zur Schöffenwahl 2014 - 2018 beschlossen. Diese liegt zu jedermanns Einsicht entsprechend § 36 Abs. 3 GVG vom 04.06.2013 bis 11.06.2013 zu den allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, Zimmer 2.08, 08606 Oelsnitz/Vogtl. aus.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Oelsnitz

Montag 9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Hinweis nach § 37 GVG

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl., Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl. mit Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33, 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Oelsnitz/Vogtl, 14.05.2013

Christa Horn

Horn
Oberbürgermeisterin



Die Stadt Oelsnitz/Vogtl. handelt hier als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft im Namen der Gemeinde Eichigt auf der Grundlage des § 8 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.V.m. der Gemeinschaftsvereinbarung über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft vom 16.05.2000, in der jeweils gültigen Fassung.

Öffentliche Bekanntgabe zur Auslegung der Schöffenvorschlagsliste der Gemeinde Eichigt

Der Gemeinderat der Gemeinde Eichigt hat in seiner Sitzung am 29.04.2013 die Vorschlagsliste zur Schöffenwahl 2014 - 2018 beschlossen. Diese liegt zu jedermanns Einsicht entsprechend § 36 Abs. 3 GVG vom 04.06.2013 bis 11.06.2013 zu den allgemeinen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Eichigt, Dorfstraße 47 in 08626 Eichigt aus.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Eichigt

Montag 12.00 - 16.00 Uhr
Dienstag 7.30 - 11.30 Uhr und 12.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 12.00 - 16.00 Uhr
Freitag 12.00 - 14.00 Uhr



Hinweis nach § 37 GVG

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Eichigt, Dorfstraße 47, 08626 Eichigt mit Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33, 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Oelsnitz/Vogtl, 14.05.2013



Horn
Oberbürgermeister



Die Stadt Oelsnitz/Vogtl. handelt hier als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft im Namen der Gemeinde Triebel/Vogtl. auf der Grundlage des § 8 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.V.m. der Gemeinschaftsvereinbarung über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft vom 16.05.2000, in der jeweils gültigen Fassung.

Öffentliche Bekanntgabe zur Auslegung der Schöffenvorschlagsliste der Gemeinde Triebel/Vogtl.

Der Gemeinderat der Gemeinde Triebel/Vogtl. hat in seiner Sitzung am 25.04.2013 die Vorschlagsliste zur Schöffenvwahl 2014 – 2018 beschlossen. Diese liegt zu jedermanns Einsicht entsprechend § 36 Abs. 3 GVG vom 04.06.2013 bis 11.06.2013 zu den allgemeinen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Triebel/Vogtl., Hauptstraße 52 in 08606 Triebel/Vogtl. aus.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Triebel/Vogtl.

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	7.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Hinweis nach § 37 GVG

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Triebel/Vogtl., Hauptstraße 52, 08606 Triebel/Vogtl. mit Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33, 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Oelsnitz/Vogtl, 14.05.2013



Horn
Oberbürgermeister



Die Stadt Oelsnitz/Vogtl. handelt hier als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft im Namen der Gemeinde Bösenbrunn auf der Grundlage des § 8 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.V.m. der Gemeinschaftsvereinbarung über die Bildung einer Verwaltungsgemeinschaft vom 16.05.2000, in der jeweils gültigen Fassung.

Öffentliche Bekanntgabe zur Auslegung der Schöffenvorschlagsliste der Gemeinde Bösenbrunn

Der Gemeinderat der Gemeinde Bösenbrunn hat in seiner Sitzung am 13.05.2013 die Vorschlagsliste zur Schöffenvwahl 2014 - 2018 beschlossen. Diese liegt zu jedermanns Einsicht entsprechend § 36 Abs. 3 GVG vom 04.06.2013 bis 11.06.2013 zu den allgemeinen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Bösenbrunn, Alte Schulstraße 2 in 08606 Bösenbrunn/OT Bobenneukirchen aus.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Bösenbrunn

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Hinweis nach § 37 GVG

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zur Niederschrift in der Gemeindeverwaltung Bösenbrunn, Alte Schulstraße 2 in 08606 Bösenbrunn/OT Bobenneukirchen mit Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33, 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Oelsnitz/Vogtl, 14.05.2013



Horn
Oberbürgermeister



Information der Stadt Oelsnitz über die Beteiligung an der Ausarbeitung des Regionalplanes

Der Planungsverband Region Chemnitz führt im Zeitraum vom 17. Mai 2013 bis zum 19. Juli 2013 die Beteiligung an der Ausarbeitung des Planes und der Festlegung des Untersuchungsrahmens der Umweltprüfung einschließlich des Umfangs und Detaillierungsgrades des Umweltberichtes durch.

Die Beteiligung erfolgt auf der Grundlage des Entwurfs des Regionalplans sowie des Entwurfs des Regionalen Windenergiekonzeptes und der Scoping-Unterlagen zur Umweltprüfung des Plans. Diese Unterlagen stehen auf der Homepage des Planungsverbandes unter www.pv-rc.de zum Download oder zur Einsichtnahme zur Verfügung. Darüber hinaus können sie in der Stadtverwaltung Oelsnitz, Markt 1, Stadtbauamt, 08606 Oelsnitz/Vogtl. während der Öffnungszeiten

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

eingesehen werden.

Veränderte Öffnungszeiten im Einwohnermeldeamt der Stadtverwaltung Oelsnitz/Vogtl.

Ab Montag, dem 29.04.2013 gelten auf Grund von Krankheit bis auf weiteres veränderte Öffnungszeiten im Einwohnermeldeamt:

Montag:	geschlossen
Dienstag:	9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00
Freitag:	geschlossen

Telefonische Erreichbarkeit zur Vereinbarung von Terminen für dringende Angelegenheiten außerhalb dieser Öffnungszeiten ist während der Geschäftszeiten des Rathauses gegeben.

Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis und entsprechende Beachtung.

1. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes und 1. Änderung der Feuerwehrsatzung der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.

Die Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. hat zur Ermittlung der erforderlichen Ausrüstung der Feuerwehren im Jahr 2007 einen Brandschutzbedarfsplan aufgestellt, dieser Plan ist alle 5 Jahre zu überprüfen und fortzuschreiben.

In enger Zusammenarbeit mit den Wehrleitern der einzelnen Ortsfeuerwehren ist der Brandschutzbedarfsplan überarbeitet worden. Bei der Überprüfung wurde insbesondere die Einsatzstatistik, die Einwohnerzahl und die Fläche der Stadt, die Art und Nutzung der Gebäude, die Art der Betriebe und Anlagen mit erhöhtem Brandrisiko, die Schwerpunkte der technischen Hilfe, die geographische Lage und die Besonderheiten, die Löschwasserversorgung, die Alarmierung der Feuerwehr und die Erreichbarkeit des Einsatzortes berücksichtigt.

Mit der Änderung des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz (SächsBRKG) vom 22. August 2012 hat der Landesgesetzgeber z. B. die Doppelmitgliedschaft geregelt. Das neue Brandschutzgesetz ermöglicht künftig Doppelmitgliedschaften in der Feuerwehr am Wohnort einerseits und am Arbeitsort andererseits. Die Aufnahme in die Jugendfeuerwehr wurde dahingehend erweitert, dass nunmehr Kinder, die in der Regel das 8. Lebensjahr vollendet haben, in die Feuerwehr aufgenommen werden können. Neu geregelt wurde auch die Entlassung aus dem aktiven Feuerwehrdienst. Bisher endete der aktive Feuerwehrdienst automatisch mit Erreichung des 65. Lebensjahres. Diese Regelung war an die Regelung des Renteneintrittsalters angelehnt. Aus den Reihen der Feuerwehr kam die Anregung, diese Regelung aufzuheben. In den aktiven Abteilungen sind durchaus Kameraden vorhanden, die aufgrund ihrer körperlichen und geistigen Konstitution in der Lage sind, aktiven Dienst in der Feuerwehr zu leisten.

Einwohnerversammlung für die Bewohner des Wohngebietes Ährenfeld/Lohgrund/Görnitzer Weg

Auf Dienstag, den 18. Juni 2013, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, hat Oberbürgermeister Mario Horn die von den Bewohnern des Wohngebietes Ährenfeld/Lohgrund/Görnitzer Weg geforderte Bürgerversammlung terminiert. Die Forderung war bei der Übergabe der 205 Unterschriften aus dem Wohngebiet am 17. April 2013 artikuliert worden. Mit den Unterschriften setzen sich die Betroffenen für die Verbesserung des Zustandes der Zufahrtsstraße Görnitzer Weg ein. Zur Einwohnerversammlung soll gern Rede und Antwort gestanden werden, wie an dem gemeinsamen Ziel, dem Ausbau des Görnitzer Weges, weitergearbeitet werden kann und wird und was bisher schon getan wurde. „Vielleicht können wir am 18. Juni schon klare Aussagen treffen, ob, wann und wie gebaut werden kann“, hofft Horn auf weiteres Vorankommen.

Alle interessierten Bewohner vom Ährenfeld/Lohgrund/Görnitzer Weg sind natürlich herzlich zu dieser öffentlichen Einwohnerversammlung eingeladen.

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters Mario Horn findet am Dienstag, dem 2. Juli 2013, in der Zeit von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr in seinem Büro im Rathaus, Markt 1, statt. Um vorherige Terminvereinbarung unter (03 74 21) 73-105 wird unbedingt gebeten.

Zum 150. Jahrestag der Fertigstellung des Rathauses

Als der Ratszimmerermeister Traugott Fickert am 23. Mai des Jahres 1863 den Richtspruch für den Turm durchführte, vollendete er damit den Bau eines neuen Rathauses, der von den Stadtvätern Oelsnitz unter das Motto „Publico consilio publicae salutis“ - Auf Beschluss der Stadt und für das Wohl der Stadt – gestellt wurde.



Ungefähr vier Jahre zuvor, am 14. September 1859, wurde bei einem verheerenden Stadtbrand die gesamte Innenstadt vernichtet. Auch das alte Rathaus aus dem Jahre 1721 wurde ein Opfer der Flammen. Nach dem Brand wurde die Stadt unter der Leitung des Königlichen Kommerzienrats Schmidt aus Dresden nach einem geometrischen Grundriss wieder aufgebaut. „Einer der schwierigsten Punkte, die es zu bewältigen gab, war die Gewinnung eines Bauplatzes für das neue Rathaus, das früher auf der Mitte des Marktes gestellt war und unmöglich als ein Ausfluss des Zopfthums der Vorzeit an dieser Stelle belassen werden konnte.“ So schrieb der Chronist Jahn im Jahre 1872. Als Zopfthum wird die Epoche bezeichnet, in der Perücken mit Zöpfen getragen wurden. Diese Zeit galt als unmodern und wurde verachtet.

Für den Neubau wählte man schließlich die Brandstelle des Gasthauses „Zum Wilden Mann“ an der östlichen Seite des Marktplatzes aus.

Somit konnte dann am 18. September 1861 der Grundstein für das neue Rathaus gelegt werden – eine Festlichkeit, an der fast alle Einwohner von Oelsnitz teilnahmen. Ein knappes Jahr später, am 10. August 1862, war Richtfest für das Gebäude. Mit dem Richtspruch für den Rathauturm am 23. Mai 1863 wurde der Bau nach 20-monatiger Bauzeit vollendet.

Die Übergabe des Hauses an die Ratsbeamten erfolgte dann am 11. Februar 1864.

Frank Gündel

Quelle: Johann Gottlieb Jahn, *Urkundliche Chronik der Stadt Oelsnitz, 1872*

Bild: Original Bauzeichnung von 1861, Stadtarchiv Oelsnitz



Energieeinsparberatung der Verbraucherzentrale Sachsen

Die Verbraucherzentrale Sachsen führt jeden 1. Dienstag im Monat von 16.00-18.00 Uhr im Rathaus eine unabhängige Energieberatung u. a. zu folgenden Themen durch:

- Heizkostenabrechnung
- Energie sparende Heizsysteme wie Wärmepumpe, Solar, Holz
- Stromsparberatung, Strommessgeräteverleih
- baulicher Wärmeschutz
- Gebäude-Energieausweis
- Fördermittel

Nur mit telefonischer Voranmeldung unter 0180-5797777 oder 037467-20135 bzw. 03744-219641. Es wird ein Unkostenbeitrag von 7,50 € erhoben.

Die nächste Beratung findet am 04.06.2013 statt.

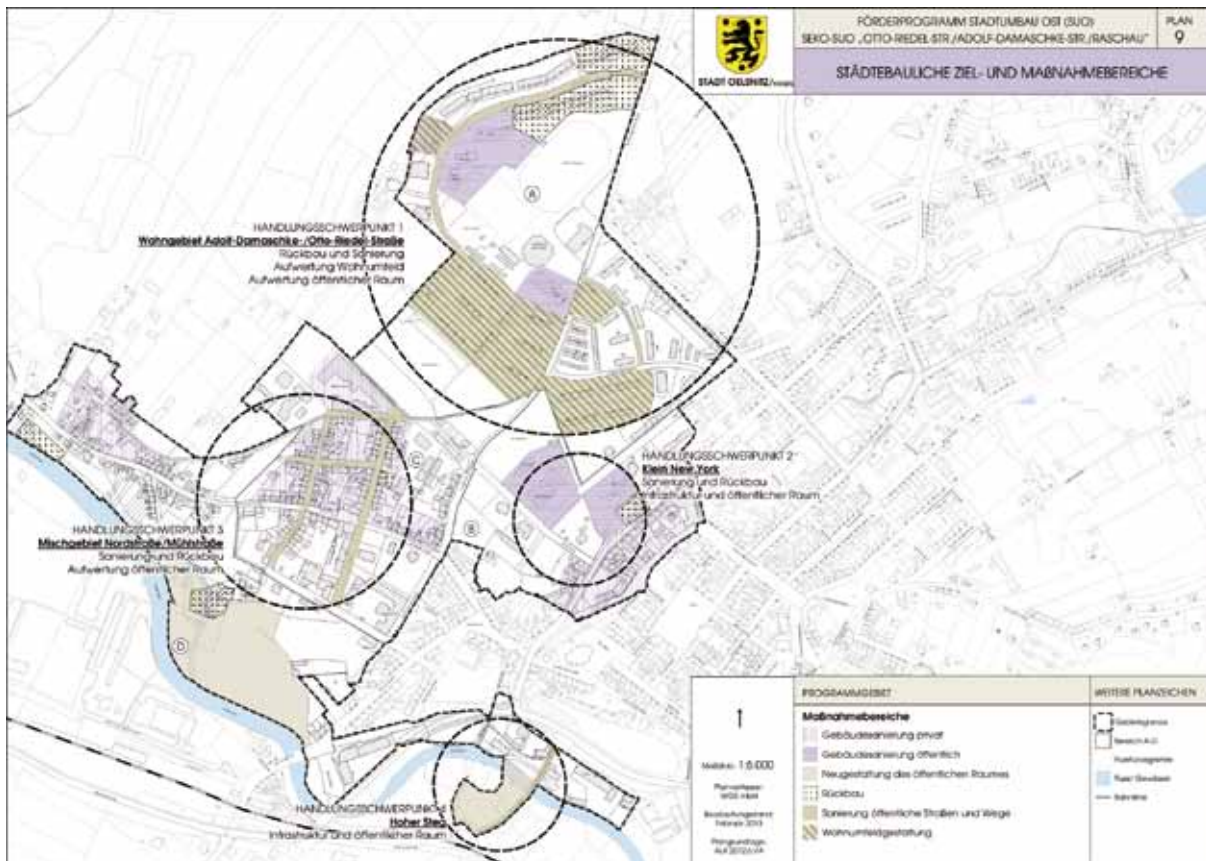
SEKo – Städtebauliches Entwicklungskonzept für Oelsnitz/Vogtl. Stadtumbaugebiet „Otto-Riedel-Strasse/ Adolf-Damaschke-Strasse/Raschau“

Als Reaktion auf die sich in den letzten Jahren vollzogene, aber auch die künftig prognostizierte demografische Entwicklung sowie den generellen Umstrukturierungsprozess seit 1990 sind in vielen Städten und Gemeinden Stadtumbaumaßnahmen erforderlich. Ziel ist es, Gebiete, die von erheblichen städtebaulichen Funktionsverlusten betroffen oder bedroht sind, durch besondere Förderung zu stabilisieren. Es sollen städtebauliche Strukturen geschaffen werden, die den gegebenen und vor allem künftigen Bedürfnissen entsprechen. Im Rahmen des verantwortungsvollen Umgangs mit Ressourcen und zur allgemeinen Kostenstabilisierung ist es erforderlich, die Entwicklung und Funktion zentraler Bereiche der Stadt zu stärken sowie einen von der Bevölkerung akzeptierten Veränderungsprozess voranzutreiben. Bereits im Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept für die Gesamtstadt (Stand 2008) wurde die Problematik des zu erwartenden

Leerstandes durch die Überalterung der Bevölkerung im Bereich der Otto-Riedel-Strasse/Adolf-Damaschke-Strasse dargestellt.

Entsprechend der „Bekanntmachung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern für die Programme der Städtebauförderung, Programmjahr 2011“ vom 16.12.2010 sind Städtebauliche Entwicklungskonzepte (SEKo) nach § 171 b Abs. 2 BauGB Voraussetzung für die Bewilligung von Städtebaufördermitteln für Gebiete, die in das Förderprogramm Stadtumbau Ost (SUO) aufgenommen werden sollen. Das Stadtentwicklungskonzept (SEKo) für das Stadtumbaugebiet in Oelsnitz „Otto-Riedel-Strasse/Adolf-Damaschke-Strasse/Raschau“ hat dabei die Aufgabe, die städtebaulichen und funktionellen Missstände in dem zentrumsnahen Gebiet nachzuweisen bzw. zu dokumentieren. Die Vorbereitung und Erarbeitung eines Maßnahmenkonzeptes sowie das planmäßige und aufeinander abgestimmte Vorgehen haben das Ziel, dieses Gebiet so zu unterstützen, damit es auch weiterhin seine für die Gesamtstadt wichtigen Funktionen erfüllen kann. Ziel ist die Stabilisierung der städtischen Strukturen durch die Förderung der Sanierung von öffentlichen und privaten Gebäuden, die Aufwertung öffentlicher Räume, der Rückbau nicht erhaltenswerter Gebäude, die Änderung der Infrastruktur und insbesondere auch die energetische Stadterneuerung. Die Neuanträge für den Stadtumbau Ost (Programmteil Aufwertung und Rückbau Wohngebäude) wurde am 28.02.2013 in der SAB gestellt. Bei Aufnahme in das Programm SUO-Aufwertung sind die Förderbedingungen wie in der Stadtsanierung jeweils 1/3 Bund, Land und Kommune für Ordnungsmaßnahmen (Abbruch Hintergebäude, Erschließungsmaßnahmen, Gestaltung Freiflächen), Baumaßnahmen (private Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen, Gemeinbedarfseinrichtungen) und Betreuung des Stadtumbaugebietes.

Für den Programmteil SUO-Rückbau Wohngebäude gibt es max. 70 €/m² Wohnfläche ohne Eigenanteil der Stadt, eventuelle Mehrkosten sind durch den Eigentümer zu tragen. Bedingung für die Antragstellung war der Stadtratsbeschluss vom 19.12.2012 für das räumlich abgegrenzte Stadtumbaugebiet nach § 171 b Abs. 1 BauGB. Nun erfolgte die Erstellung des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (SEKo). Nach Vorberatung im Bau- und Planungsausschuss wurde das SEKo am 08.05.2013 im öffentlichen Teil des Stadtrates vorgestellt und einstimmig beschlossen.



Spatenstich der Firma Optiplan GmbH zum Bau einer Lagerhalle



Am Mittwoch, dem 8. Mai 2013 lud Frau Alexandra Semrau, Geschäftsführerin der Firma Optiplan GmbH zum feierlichen Spatenstich für den Neubau einer Lagerhalle am Unternehmensstandort Oelsnitz ein. Zusammen mit

Dr. Werner Folger, Investor und geschäftsführender Gesellschafter der Senata GmbH - Gruppe, Andreas Rikowski vom Planungsbüro rewa Planungsgesellschaft mbH Lichtenstein, Alexandra Semrau, Geschäftsführerin der Firma Optiplan GmbH sowie Stefan Unger von der Goldbeck Ost GmbH führte Oberbürgermeister Mario Horn (v.r.n.l.) den symbolischen Spatenstich vor der versammelten Belegschaft des Unternehmens aus. Die Optiplan GmbH ist am Markt als äußerst innovativer Hersteller glasfaserverstärkter Kunststoffe in Form von Platten und Rollen bekannt und stets Vorreiter bei der Neu- und Weiterentwicklung von Produkten. Beleg hierfür sind zahlreiche Neuentwicklungen sowie die Patentierung von Produkten. Der Neubau der Lagerhalle wird als Erweiterung der bestehenden Produktionsstätte für glasfaserverstärkte Kunststoffe errichtet. Die Nutzung der Halle soll überwiegend als reine Lagerhalle für die Roh- und Fertigware erfolgen. Wir freuen uns sehr über die Erweiterung der Firma Optiplan GmbH am Standort Oelsnitz/Vogtl. Es zeigt die Stärke und die positive Entwicklung des Unternehmens und sichert auch zukünftig wertvolle Arbeitsplätze im Industriegebiet „Johannisberg“.

Stadtkapelle Oelsnitz /Vogtl. e.V.



Stadtkapelle Oelsnitz/Vogtl. erhält Prädikat „sehr gut“

Beim Wertungsspiel des größten Musikfestes Deutschlands, dem Deutschen Musikfest 2013 in Chemnitz, erhielt die Stadtkapelle Oelsnitz/Vogtl. unter der Leitung von Dirigent Henning Röder von der Fachjury am 11. Mai 2013 feierlich das Prädikat "sehr gut" verliehen. Das 31 Musiker starke Projektorchester mit Bläsern zwischen 10 und 60 Jahren traf sich im Vorfeld regelmäßig zu Register- und Gesamtproben, um für das Wertungsspiel der Schwierigkeitsstufe 3 (mittel) zwei nicht ganz einfache Stücke einzustudieren - das Pflichtstück in der Mittelstufe ist das 6-sätzigige "Divertimento Veneziano für Blasorchester" von Reinhard Summerer. Weiterhin interpretierte das Orchester "Nightflight" - Szenen einer Stadt von oben " von James Swearingen als Wahlpflichtstück. Natürlich atmen alle Musiker der Stadtkapelle Oelsnitz/ Vogtl. e. V. jetzt erst einmal auf, doch an Pause ist nicht zu denken. Schon jetzt wird über die nächsten großen Projekte, Herausforderungen und Konzerte nachgedacht und es werden fleißig Pläne geschmiedet. Die große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. kann auf diesen Klangkörper stolz sein.



Geschäftseröffnung nach Unternehmens- umzug nach Oelsnitz/Vogtl.



Am Freitag, dem 26. April 2013, hatte Oberbürgermeister Mario Horn die Gelegenheit den beiden Geschäftsführern der Firma Walther Büroorganisation und Einrichtung GmbH, Jens und Jörg Walther, persönlich zur Geschäftseröffnung im Gebäude Willy - Brandt - Ring 1 zu gratulieren. Das Angebot des Unternehmens erstreckt sich von Büro- und Objekt-Einrichtungen über Innenprojektierung, Vertrieb digitaler netzwerkfähiger Druck- und Kopiertechnik sowie Präsentationstechnik bis hin zum Bürobedarf. Das neue Objekt ermöglicht der Firma jetzt alle Geschäftszweige unter einem Dach zu vereinen.

Wir freuen uns sehr über den Geschäftsumzug von Plauen nach Oelsnitz/Vogtl., gratulieren ganz herzlich zur Eröffnung in neuen Räumen und wünschen alles Gute, Glück, Erfolg und Gesundheit sowie stets treue und zufriedene Kunden.





Sport - Termine



Oelsnitzer Wanderfreunde e.V. Wandertermine im Juni 2013

- 01. Juni** Fahrt zum „Tag der Vogtländer“ nach Pausa
Treff: 11.30 Uhr am Schützenhaus Oelsnitz mit PKW
- 12. Juni** Seniorenwanderung von Wünschendorf nach Weida und zurück, ca. 10 km, Treff: 08.00 Uhr Raiffeisenhandlungsgenossenschaft Oelsnitz mit PKW
- 29. Juni** Vereinswanderung über Agnesruh nach Krugsreuth / Kopaniny (Böhmen), ca. 10 km,
Treff: 09.00 Uhr Bushaltestelle Markt Oelsnitz



Wandersperken Oelsnitz Wandertermine im Juni 2013

- 08.06.** Teilnahme am 5. Sächsischen Wandertag in Klingenthal. Die Abfahrt mit PKW erfolgt entsprechend dem Wanderangebot zu unterschiedlichen Zeiten zwischen 8.00 Uhr und 9.00 Uhr ab Schützenhaus.
- 23.06.** Die Wandersperken Oelsnitz führen die 13. Schönecker / Schilbacher Wanderveranstaltung mit Start und Ziel im Areal des Rittergutes Schilbach durch. Start zwischen 07.00 Uhr und 09.00 Uhr.
- 27.06. - 01.07.** Eine Gruppe der Wandersperken beteiligt sich an der Wanderveranstaltung des 113. Deutschen Wandertages in Oberstdorf / Allgäu. Die Abfahrt mit Sonderbus erfolgt 7.30 Uhr ab Schützenhaus.
- 29.06.** Teilnahme an der öffentlichen Wanderveranstaltung "Rechts und links der Göltzsch" mit Start und Ziel am Feuerwehrgelände in Grünbach. Treffpunkt zur Abfahrt mit PKW ist 7.30 Uhr und 8.15 Uhr am Schützenhaus.



Wanderfreunde Triebeltal e.V. Wandertermine im Juni 2013

- 08.06.** Teilnahme 30. Klingenthaler Wanderung
Treffpunkt: 7:00 Uhr Parkplatz Zöphelsches Haus
- 14.06.** Seniorenwanderung
- 16.06.** Vereinswanderung Burgsteingebiet)*
Treffpunkt: 10:00 Alte Schule Krebs
- 23.06.** Teilnahme 13. Schönecker Wanderung
Treffpunkt: 7:00 Uhr Parkplatz Zöphelsches Haus
- 23.06.** Teilnahme 33. Göltzschtalwanderung
Treffpunkt: 7:00 Uhr Parkplatz Zöphelsches Haus

)* Wanderung offen auch für interessierte Nicht-Vereinsmitglieder. Um Voranmeldung wird gebeten (E-Mail rainer.ittner@web.de. oder nach 18 Uhr Tel. 037421-720066).



SG Traktor Lauterbach e.V. Termine im Juni

1. Mannschaft

So., 02.06.13	15.00 Uhr	SV Bobenneukirchen	Heim
So., 09.06.13	15.00 Uhr	Eintracht Eichigt	Auswärts
Sa., 15.06.13	15.00 Uhr	VfB Mühltruff	Heim

2. Mannschaft

So., 02.06.13	13.15 Uhr	SV Bobenneukirchen Res.	Heim
So., 09.06.13	13.15 Uhr	Eintracht Eichigt Res.	Auswärts
So., 15.06.13	13.15 Uhr	VfB Mühltruff Res.	Heim

Sportfest der SG Traktor Lauterbach 13. - 16. Juni 2013

Donnerstag, 13.06.2013, 18.00 Uhr

Blitzturnier „Alte Herren“, SG Traktor Lauterbach, Sternquell Brauerei Kickers, SV Triebel

Freitag, 14.06.2013, ab 17.00 Uhr

17.00 Uhr	Tischtennis
	Kegelturnier für Kinder und Jugendliche
19.00 Uhr	Kegelturnier für Erwachsene

Samstag, 15.06.2013

13.15 Uhr	Reserve SG Traktor Lauterbach – VfB Mühltruff
15.00 – 17.00 Uhr	SG Traktor Lauterbach – VfB Mühltruff
ab 18.00 Uhr	musikalische Unterhaltung

Sonntag, 16.06.2013, ab 10.00 Uhr

10.00 Uhr	1. Stadtmeisterschaft Sommerbiathlon der 1. Bürgerlichen Schützengilde zu Oelsnitz/ Vogtl. e.V. Turnier Bambini – „Kreismeisterschaft“
13.00 – 16.30 Uhr	C- Jugend Fußballturnier
14.00 Uhr	Auftritt Gymnastikgruppe
17.00 Uhr	Miniplayback – Show
ab 18.00 Uhr	gemütlicher Ausklang - Rahmenprogramm für Kinder –



Termine Merkur Oelsnitz

Bitte vormerken!!

Heimspiele des SV Merkur 06 Oelsnitz e.V. im Juni

I. Mannschaft Bezirksliga Sachsen Staffel West

Sonntag, den 02.06.2013, 15:00 Uhr	SV Merkur 06 Oelsnitz -Rapid Chemnitz
Sonntag, den 09.06.2013, 15:00 Uhr	SV Merkur 06 Oelsnitz -FC Stollberg

II. Mannschaft 1. Kreisklasse Staffel 2

Im Juni keine Spiele mehr

Einladung Der Vorstand des SV Merkur 06 Oelsnitz lädt alle Mitglieder des Vereins recht herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung am **Mittwoch, dem 19.06.2013, um 19:00 Uhr** in das Vereinsheim des SV Merkur 06 Oelsnitz e.V. in 08606 Oelsnitz, Adolf-Damaschke-Str. 55 a ein.





Sachsenmeisterschaft U13 - Jugendmannschaft schrammt am Treppchen vorbei



In einem gutklassig besetzten Turnier um die Sachsenmeisterschaften der männlichen Jugend U13 (2001 geb.) kamen die Nachwuchsvolleyballer des VSV Oelsnitz in der Endabrechnung auf den 4. Platz und fuhren damit ihr bestes Ergebnis bei überregionalen Meisterschaften ein.

Erwartungsvoll starteten die Volleykids gegen die Mannschaft des MSV Bautzen 04 in den Spielbetrieb. Max Müller, Jacob Tschuden, Florian Albert, Ben Becher und Jonas Krug zogen schnell ihr kombinationsfreudiges Spiel auf und setzten den Gegner mit druckvollen Aufschlägen immer wieder unter Druck. Am Ende stand kaum Gegenwehr entgegen und die Oelsnitzer Buben gewannen locker 2:0 (25:13 ; 25:16).

Im zweiten Spiel dieser Dreiergruppe gegen den GSVE Delitzsch legten die VSV-Spieler nach. Erst zum Ende des ersten Satzes stellte sich der Gegner besser ein, konnte aber den Satzgewinn für Oelsnitz nicht verhindern (25:18). In Satz 2 war es dann das Team aus Delitzsch, das Akzente setzte. Die Oelsnitzer brachten ihre Angriffe kaum noch druckvoll und platziert über das Netz, immer mehr lagen sie nun selbst in der Defensive. Mit 9:25 wurde dieser Satz hergegeben. Der Tiebreak musste entscheiden. Auch hier lagen die Oelsnitzer schnell hinten, konnten aber zunächst Anschluss halten. Am Ende wurde aber auch dieser Satz (8:15) und damit das Spiel verloren. Dennoch zogen die Sperken erstmalig ins Halbfinale ein, da Bautzen gegen Delitzsch nicht gewinnen konnte. Im Halbfinalspiel trafen unsere Jungs auf den VC Dresden, der mit sehr guten Einzelspielern besetzt war. Die Dresdener ließen nichts anbrennen und gewannen souverän mit 2:0 (25:15; 25:12). Da Delitzsch etwas überraschend sein Halbfinalspiel gegen die L.E. Volleys gewann, spielten die Volleykids im letzten Spiel gegen die Leipziger um den Bronzeplatz. Die L.E. Volleys setzten immer wieder den besten Spieler des Turniers in Szene. Dennoch konnten unsere Jungs gut dagegen halten und selbst aktiv spielen. Die in den vorherigen Spielen verloren gegangene Spielfreude war zurückgekehrt, man wollte nicht "kampflos" untergehen. Klug gesetzte Bälle, starke Aufschläge, harte Angriffe auf beiden Seiten wechselten sich ab. Letztendlich half auch die wiedergefundene Moral in den Oelsnitzer Reihen, das Spiel lange offen zu halten. Leider konnten unsere VSV-Nachwuchsvolleyballer dieses letzte Spiel nicht gewinnen. Durch die 0:2-Niederlage (19:25; 23:25) verpassten die Sperken nicht nur den erstmaligen Sprung aufs Treppchen, sondern auch die Qualifikation zu den Regionalmeisterschaften, die in diesem Jahr in Sachsen-Anhalt ausgespielt werden. Für Ben Becher und Jonas Krug bleibt dennoch eine Hoffnung: Beide treten in 4 Wochen zu den Sachsenmeisterschaften der U12 in Dresden an. Hier können sie nun wichtige Erfahrungswerte einbringen. Sachsenmeister wurde der VC Dresden, der den GSVE Delitzsch im Finale schlug. Das zweite Team aus Chemnitz - der

VVV Plauen - spielte in der Vorrunde gegen sehr starke Gegner. Sie konnten sich immer wieder gut in Szene setzen und sogar gegen VC Dresden einen Satz gewinnen. Da man trotz eines weiteren Satzgewinns (gegen Turbine Leipzig) nicht gewinnen konnte, spielten die Plauer in der Platzierungsrunde um Platz 5. Gegen Bautzen waren die VVV-Spieler erfolgreich, und somit rangieren sie im Endklassement auf Rang 6 - ihrerseits das beste Ergebnis der noch jungen Nachwuchsarbeit im Verein.

Dank an dieser Stelle an den Oberbürgermeister der Stadt Oelsnitz, Mario Horn, der die Eröffnung der Meisterschaft vollzog, den Stadtwerken Oelsnitz für die Mitarbeit zur Durchführung, allen Helfern (für Verpflegung, Aufbau und Organisation), den Schiedsrichtern und Sponsoren sowie den Eltern, die ihre Jungs anfeuert.

Michael Klein



Sportfest des SV Triebel vom 21. - 23. Juni 2013

Freitag, 21.06.2013

18.00 Uhr Volleyballturnier für Freizeitmannschaften

Samstag, 22.06.2013

09.30 Uhr Punktspiel E-Junioren SV Triebel – SV Bobenaukirchen

11.00 Uhr Fußballfreundschaftsturnier für G- und F-Junioren

15.00 Uhr Gaudi-Vereinsolympiade für Vereins- und Freizeitmannschaften (pro Mannschaft 5 Personen, davon eine Frau und ein Kind bis 10 Jahre)

20.00 Uhr Tanz im Festzelt am Sportplatz mit der Band „Rockscheune“, Eintritt 6,- Euro

Sonntag, 23.06.2013

11.00 Uhr Fußballturnier für Freizeitmannschaften

(Mindestalter 16 Jahre, max. 3 Aktive auf dem Spielfeld)

Gunter Schwab

1. Vorsitzender



SV Triebel sucht noch Mannschaften zum Sportfest 2013

1. für die Gaudi-Vereins-Olympiade und
2. das Fußballfreizeitturnier Gaudivereinsolympiade

Gaudivereinsolympiade

Am Samstag, 22.06.2013, um 15 Uhr findet erstmals eine Gaudi-Vereins-Olympiade auf dem Sportplatz Triebel statt. Bisher haben nur 6 Mannschaften aus dem Gemeindegebiet gemeldet. Wir suchen weitere Teams, welche aus 5 Personen, davon mind. eine Frau und ein Kind bis 10 Jahre, bestehen soll. Im Vordergrund steht nicht der sportliche Ehrgeiz, sondern der Spaß am Spiel, welcher in einer Art Staffelwettbewerb durchgeführt wird.

Interessierte Teams melden sich bis spätestens 10. Juni bei Gunter Schwab unter Tel. 0171-7192828 oder über die Homepage des Vereins www.sv-triebel.de (Gästebuch).

Fußballfreizeitturnier

Zum Fußballfreizeitturnier am Sonntag 23.06.13 um 11.00 Uhr werden ebenfalls Freizeitmannschaften gesucht. Bisher haben bis zu 14 Mannschaften am Turnier teilgenommen. Pro Mannschaft sind max. 3 Aktive aus aufstiegsberechtigten Mannschaften zeitgleich auf dem Platz einsetzbar. Das Mindestalter beträgt 16 Jahre, Ü-35-Spieler zählen nicht als Aktive, die Startgebühr beträgt 20,- €.

Interessenten melden sich bis 22.06.2013 bei Ronnie Freitag unter Tel. 0173-8849495 oder per e-mail an schwab1marco@t-online.de. Gunter Schwab, 1. Vorsitzender





Schützengilde zu Oelsnitz

Gildeschützen holen 61 Kreismeistermedaillen und begrüßen zwei neue Sportschützen

Waren es noch im letzten Jahr 44 Medaillen auf Kreisebene, so können die Sportschützen der „1. Bürgerlichen Schützengilde zu Oelsnitz/V.“ nach Beendigung der Kreismeisterschaftssaison 61 Medaillen vorweisen, darunter 33 Goldene. Die Kreismeisterschaftssaison im Schützenkreis Vogtland fand Anfang April ihre Fortsetzung. Den Auftakt machten die Freunde der historischen Sportwaffen in den Vorderladerdisziplinen. Mannschaftsführer Klaus Posselt gewann mit dem Perkussionsrevolver und der Perkussionspistole gleich zwei Titel für die Gilde. Sowohl in der Einzel- als auch der Mannschaftswertung konnten die Gildeschützen ihre Titel in der Disziplin mit der Zentralfeuerpistole verteidigen. Den Sieg holte sich Aron Fläschendräger, gefolgt von seinen Mannschaftskameraden Dirk Löffler und Andreas Langebach. Zusammen mit Andreas Tiepner qualifizierten sie sich für die in Leipzig stattfindende Landesmeisterschaft Ende Juni. Als erfolgreichster Verein zeichnete sich erneut die Gilde in der Disziplin Kleinkaliber-Sportpistole aus. Sie wurde acht Mal Kreismeister und holte insgesamt 13 Medaillen. Nach fünf Jahren Pause nahmen auch erstmals wieder Jugendliche an dieser Kreismeisterschaft teil. Peter Fritzsich wurde bei den Junioren B vor seinem Vereinskollegen Domenic-Pascal Schneider Kreismeister. Nick Nößler gelang dies in der Jugendklasse. Mit mannschaftlicher Geschlossenheit schossen Andreas Langebach, Aron Fläschendräger und Dirk Löffler 1590 Ringe - Kreisrekord und qualifizierten sich erstmals für die Bezirksmeisterschaft Anfang Juni in Chemnitz. Der Höhepunkt der diesjährigen Kreismeisterschaftssaison fand mit den Großkaliber-Kurzwaffen statt. Dabei wurden die Sportschützen der Schützengilde ihrer Favoritenrolle mehr als gerecht. Die aktuellen Sachsenmeister gewannen wie in den vergangenen beiden Jahren alle vier Mannschaftstitel, errangen 26 Medaillen und erzielten mit Aron Fläschendräger (386 Ringe/ 44 Magnum) und Klaus Posselt (384 Ringe/ 9mm Para) die jeweils besten Einzelergebnisse. Für die in Dresden stattfindende Landesmeisterschaft im Juni haben sich acht Gildeschützen qualifiziert. Darunter auch zwei neue Sportschützen: Der aus Lichtenstein stammende Roland Eichhorst hatte sich Anfang des Jahres zu einer Zweitmitgliedschaft entschlossen. Zweiter im Bunde ist Maik Maßalsky aus Lengenfeld, der für die Gilde eine Starterklärung abgegeben hat und nun im Großkalibersektor gemeinsam punkten möchte.

Weitere Infos und Termine unter: www.schuetzengilde-oelsnitz.de

Am 05. und 06. Juli wird das 12. Sperkenfest in der Großen Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl. gefeiert

Am 5. u. 6. Juli feiern wir das 12. Sperkenfest. Wir beginnen am Freitag, den 5. Juli, ab 18.00 Uhr mit dem inzwischen 4. Bandcontest für Jugendbands, am Samstag, dem 6. Juli beginnt das 12. Sperkenfest ab 10.00 Uhr mit der Eröffnung durch die Bläserklassen der Mittelschule Oelsnitz. Programm auf zwei Bühnen – Marktplatz und Rosa-Luxemburg-Straße. Oelsnitzer Kitas, Schulen, Jugendbands, Vereine, die Stadtkapelle, der OVV, Händler, Gewerbetreibende, Schausteller, Institutionen, Banken, Sparkassen, Krankenkassen, Gastronome, viele Mitglieder des Oelsnitzer Gewerbeverbandes u.v.m. inszenieren wieder ein großes Sperkenfest im gesamten Stadtzentrum von Oelsnitz. Es gibt ein Konzert von Swing for Fun in der Katharinenkirche, ein Chorkonzert von VocaPella in der Jakobikirche. Wir erleben ein Andrea Berg Double mit Showtanzeinlagen der OCC Mädels, eine Creedence Claeerwater Revival Band, die Rock-Band Logo und die Band MPM (Musik der 60iger, 70iger, u. 80iger) aus Plauen spielen zum Open Air Tanz bis zum Abwinken. Die bürgerliche Schützengilde organisiert die 1. Sperkenmeisterschaft im Sommerbiathlon, ein großer Trödelmarkt in der Oberen Kirchstraße und auf den Parkplätzen der Jakobikirche, ein Handwerkermarkt auf dem Rudolf-Breitscheid-Platz, Präsentation von Reitsport und Zubehör, IFA Fahrzeuge, der OVV präsentiert sich in der Marktstraße, sowie zwei Sperkenwanderungen der Oelsnitzer Wandersperken runden das ganze Bild ab. Dietmar Koczy - Vors. Gewerbeverband Oelsnitz/V.e.V.

Sportfest SV Bobenneukirchen e.V.
vom 21.-23. Juni 2013



Dienstag, 19.06.

19.30 Uhr Kriertour durch einheimische Wälder und Wälder
Treffpunkt Dorfplatz

Freitag, 21.06.

18.00 Uhr Dorfmeisterschaft Fußball
21.00 Uhr Party - Disco im Zelt

Samstag, 22.06.

10.00 Uhr Volleyballturnier
10.00 Uhr Pflichtspiel e - Jugend
13.00 Uhr Turnier der c-Jugend
16.00 Uhr Blitzturnier der II Männermannschaft
21.00 Uhr Tanz im Festzelt mit der "LOGO-Rockband" aus Oelsnitz (mit Live-Showeinlage)

Sonntag, 23.06.

11.00 Uhr Turnier der e- und f-Jugend
ab 14.00 Uhr bunter Nachmittag mit Christian Gebhardt
15.00 Uhr Auftritt Kindergarten und Tanzgruppe Grundschule
16.00 Uhr Fußballspiel Kreisauswahl – SVB (in der Halbzeit Spiel unserer Bambinis)

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

...Des weiteren, Hüpfburg, Honigstand, Große Tombola, FFW-Bobenneukirchen, interessantes Rahmenprogramm für unsere Kleinen u.v.m.



Stadtmeister und Platzierte im Kegeln

Am Samstag, dem 04. Mai 2013 in der Turnhalle Alte Reichenbacher Str. fanden die Stadtmeisterschaften im Kegeln für Aktive und Nichtaktive statt.

Nichtaktive

Männer: Rene Goldstein (223 Pkt.), Ralf Strobel (208 Pkt.), Mario Dietz (205 Pkt.)

Damen: Madeline Lupart (202 Pkt.), Annett Lorenz (193 Pkt.), Sophie Bauer (235 Pkt. (190+34 Stechen))

Senioren: Horst Heinrich (175 Pkt.), Ulrich Lupart (154 Pkt.), Werner Schiller (132 Pkt.)

Seniorinnen: Monika Schmidt (186 Pkt.), Marion Herold (156 Pkt.), Anneliese Götz (147 Pkt.)

Jugend: Linda Lorenz (172 Pkt.)

Kinder 10-13 Jahre: Tim Fanta (211 Pkt.), Nils Grünhage (155 Pkt.), Moritz Mager (119 Pkt.)

Kinder unter 10 Jahre: Bruno Lange (136 Pkt.), Lana Streubel (112 Pkt.), Lennard Datschkus (106 Pkt.)

Aktive

Damen: Heike Degen (885,5 Pkt.), Anja Degen (834,5 Pkt.), Theresia Wappler (827,0 Pkt.)

Herren: Rainer Käberlein (888,0 Pkt.), Jens Kießling (881,0 Pkt.), Andreas Wappler (874,0 Pkt.)

Jugend: Lea Hertel (331,5 Pkt.)



Drei-Länder-Singen 2013 im Rahmen Euregio Egrensis

Zum 22. gemeinsamen Singen treffen sich am Samstag, dem 15. Juni 2013, in der Katharinenkirche Oelsnitz die vier Chorgemeinschaften aus Asch, Rehau und Oelsnitz. Bereits am 15. März 2013 wurde in Bad Elster anlässlich einer Festveranstaltung „20 Jahre Euregio Egrensis“ gebührend gewürdigt. Dies können die vier Chöre Chorus Egrensis (bis 1999 Tosta-Chor), Gesangsverein 1848 Rehau, MGV 1839 „Franz Schubert“ Oelsnitz und der Frauenchor des Handwerks Oelsnitz für ihre gemeinsamen Aktivitäten ebenfalls verbuchen, denn bereits 1991 fanden in Podhradi/Neuberg und Rehau sowie 1992 in Oelsnitz erste Konzerte statt. Nunmehr befinden wir uns schon in der 7. Konzertreihe, die 2012 in der Kirche von Asch begann, in der Katharinenkirche weiter geführt wird und 2014 in Rehau endet. Für jedes Konzert wird gemeinsam mit allen Chorleitern und Vorständen ein neues Programm erarbeitet. In all den Jahren wurde die Zusammenarbeit und Gemeinschaft unter den Chören gepflegt und viele freundschaftliche und persönliche Kontakte sind entstanden. In diesem Jahr in Oelsnitz wird erstmalig der im Jahr 2012 gegründete Chor der Mittelschule Oelsnitz unter der Leitung von Monika Borza mitwirken. Somit wird das Konzert am 15. Juni um 16.00 Uhr von ca. 120 Sängerinnen und Sängern bestritten.

Wir freuen uns auf das Konzert und seine Besucher.



Festveranstaltung 20 Jahre Euregio Egrensis (Bild Archiv)





Treffpunkt Netz -
eine Begegnungsstätte
für jedermann

Veranstaltungen Juni 2013

Montag, 03.06.2013, 14:00 Uhr Kindertagsfeier

Mittwoch, 05.06.2013, 19:00 Uhr Themenabend
"Sicheres Wohnen" mit Polizeihauptkommissar Hans-Jürgen Jacob

Donnerstag, 20.06.2013, 14:00 Uhr Kindernachmittag
Wir basteln ein Tamburin

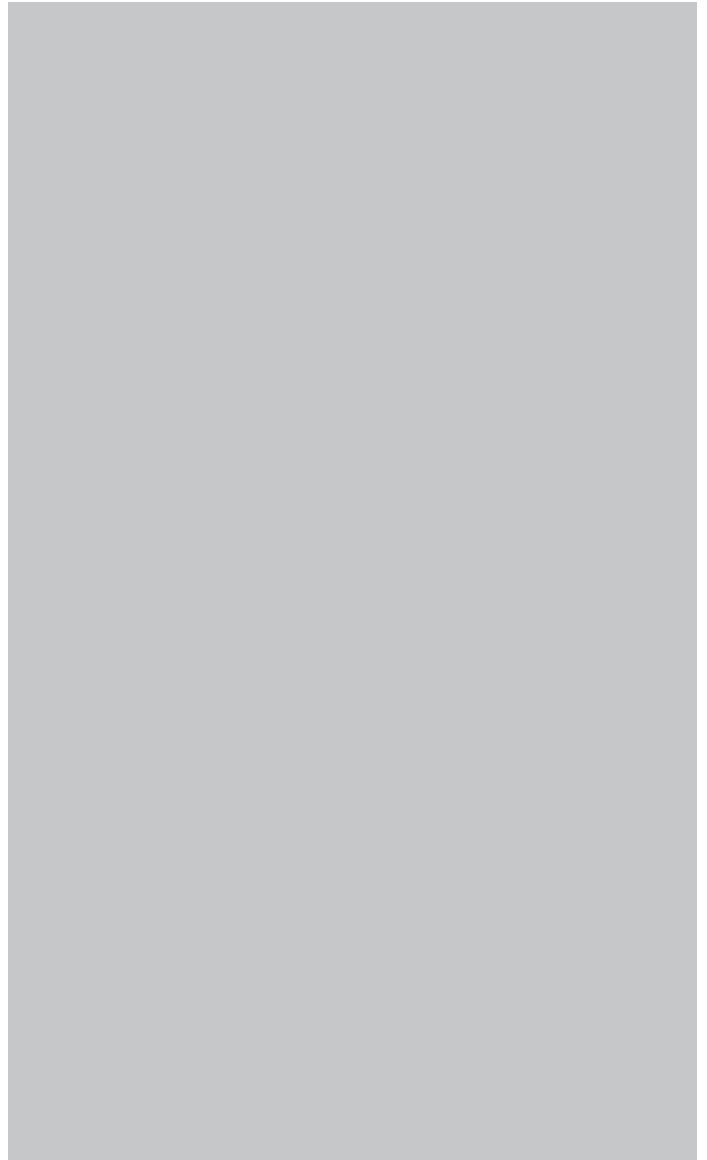
Sonntag, 23.06.2013, 17:00 Uhr Benefizkonzert Classicbrass
mit Jürgen Gröblener in der Jacobikirche Oelsnitz

Donnerstag, 27.06.2013, 14:00 Uhr Bastelnachmittag
Basteln für die Sommerparty

Karten für das Benefizkonzert Classicbrass sind in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde am Kirchplatz, im Zöphelschen Haus in der Grabenstraße, in der Buchhandlung am Markt, im OVV Marienstift in der Pestalozzistraße und im „Netz“ in der Schillerstraße erhältlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Telefon: 03 74 21 / 700 88 0, Internet: www.dasnetz-oelsnitz.de

.....



COMENIUS - Programm in der Mittelschule Oelsnitz



Seit Beginn des nun ablaufenden Schuljahres 2012/13 beteiligt sich die Mittelschule Oelsnitz erfolgreich an dem durch die Europäische Union geförderten COMENIUS-Programm. Die Schüler des Neigungskurses „Europa erleben“ können deshalb auf viele interessante und nachhaltige Ereignisse zurückblicken. In der Woche vom 10.06. bis 14.06.2013 findet das Treffen aller am Projekt beteiligten Schulen bei uns in Oelsnitz statt. Aus diesem Grund wird es in der Mittelschule ein abwechslungsreiches Programm geben, in dessen Verlauf sich alle Teilnehmer

von der Gastfreundschaft der Vogtländer und besonders der Oelsnitzer überzeugen können. Am Dienstag, dem 11.06., findet 09.00 Uhr die Auftaktveranstaltung in der Aula der Schule statt. Anschließend präsentieren alle Schulen selbst erstellte Filme zum Thema „Das Leben unserer Großeltern“, ab ca. 13.45 Uhr gestalten die Schüler eine Modenschau, die sowohl traditionelle als auch fiktive Kleidung zeigen wird. Der Tag klingt aus mit einem Grillfest. Während einer Tagesfahrt durchs Vogtland werden unsere Gäste am Mittwoch das Schaubergwerk „Grube Tannenberg“ besuchen und sich in Markneukirchen in der Meisterwerkstatt Jürgen Voigt sowie im Werk der buffet-group über die Musikinstrumentenherstellung informieren. Der Donnerstag steht im Zeichen der Kommunikation. Während eines Jugendparlamentes werden das COMENIUS-Projekt betreffende Fragen debattiert. Am Freitag reisen alle Teilnehmer ab.



Mehr
Generationen
Haus

GOLDENE SONNE

Die Volkssolidarität lädt herzlich ein!

Monatsprogramm

Café „Biene“		Otto-Riedel-Str. 3, 08606 Oelsnitz		Café „Sonne“		Rudolf-Breitscheid-Platz 1, 08606 Oelsnitz	
Mi 05.06.13	Offenes Generationenkafeetrinken (Café Sonne)	ab 14:30 Uhr			Täglich Cafe „Sonne“ und Generationengarten geöffnet. Es gibt frischen & selbstgebackenen Kuchen.		
Mi 05.06.13	Offener Spielenachmittag	ab 14:00 Uhr		Mittwochs:	Mutti-Kind-Treff	ab 14:00 Uhr	
Mo 10.06.13	„Schiffahrt“ mit Ute auf dem Stausee Hohenwarte, Saalburg	ab 11:45 Uhr		Donnerstags:	Kreativwerkstatt	16:00 – 18:00 Uhr	
Mi 12.06.13	Gemütliches Kaffeetrinken	ab 14:00 Uhr			06.06	Sonnenschirme	
Do 13.06.13	Teeverkostung	ab 17:00 Uhr			13.06.	Spiel mit dem Zufall	
	Transport mit DRK ist möglich, bitte bis 11.06.13 anmelden			Fr 03.06.13	SHG Borreliose	ab 16:00 Uhr	
Mo 17.06.13	Basteln mit Rosi für alle	ab 14:00 Uhr		Di 04.06.13	SGH Depressionen	ab 14:00 Uhr	
Di 18.06.13	Offenes Generationenkafeetrinken (Café Sonne)	ab 14:30 Uhr		Mi 05.06.13	Offenes Generationenkafeetrinken	ab 14:30 Uhr	
Mi 26.06.13	Gemütliches Beisammensein mit Herrn Haas im Café Sonne	ab 14:00 Uhr		Di 11.06.13	Demenzbetreuung mit Kaffee und Kuchen	14:00 – 18:00 Uhr	
	Transport mit DRK ist möglich, bitte bis 24.06.13 anmelden			Do 13.06.13	Sommerliche Teeverkostung	ab 17:00 Uhr	
				Di 16.06.13	Offenes Generationenkafeetrinken mit musikalischer Umrahmung	ab 14:30 Uhr	
				Mi 26.06.13	Gemütliches Beisammensein mit Herrn Haas	ab 14:00 Uhr	
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr Tel.: 0171/5776513 eMail: mgh-oelsnitz@vs-plauen.de				Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 13:00 - 18:00 Uhr Tel.: 037421/27271 eMail: mgh-oelsnitz@vs-plauen.de			

VOLKSOLIDARITÄT
Plauen/Oelsnitz e. V.

Juni 2013





Scheunenfest in Ebmath

Freitag 14.06.2013

ab 21.00 Uhr

Live Coverband
Rock, Pop,
Party!

[jam]buzz

Samstag 15.06.2013

ab 20.00 Uhr

OBlive



Sonntag 16.06.2013

Familiennachmittag mit:

Wegland Erbin
14.00 - 17.00 Uhr



natürlich ist wieder am gesamten Wochenende Schaustellerbetrieb



Festwochenende in Eichigt

Sonabend, 8. Juni, 21 Uhr,
Bürgerhaus

Anna & the rock's

Sonntag, 9. Juni **Eintritt frei**
im Bürgerhaus Eichigt

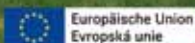
ab 13.30 Uhr musikalische Nachmittags-Unterhaltung
mit Starovarka aus Cheb

dazw. 15.00 Uhr Präsentation zum Jubiläum
200 Jahre Biwak der Lützower Jäger
»Im Biwak vor Eichigt, die Geschichte
der Körnerlinde und das Drumherum«



Bewirtung mit Getränken, Kaffee und Kuchen
durch Lindenfreunde Eichigt e. V.

Die Gemeinden Eichigt und Hranice
sowie die Lindenfreunde Eichigt e. V.
laden herzlich zum Kommen ein!



Jugendfeuerwehr Eichigt lädt Kinder aus Hranice nach Augustusburg ein

Eichigt/Hranice – Das war ein großer Tag in der Geschichte der Feuerwehren Eichigt und Hranice (Rossbach). Über 50 Kameradinnen und Kameraden, darunter 33 Kinder, aus dem Vogtland und dem benachbarten Böhmen sind im großen Reisebus zu einer historischen Exkursion durch sächsisches Kernland nach Augustusburg aufgebrochen. Das Besondere: Die Mädchen und Jungen der Eichigter Jugendfeuerwehr hatten Kinder aus Tschechien zum Mitkommen eingeladen. Der Tag stand ganz im Zeichen des von der EU geförderten Ziel-3-Projekts der Kommunen Eichigt und Hranice „Nachbarn auf gemeinsamen Wegen – ohne Grenzen“. Bei leichtem Regens führte die kurzweilige Reise zunächst nach Willitzgrün, wo im Landwarenhandel der Agrar-genossenschaft Tirschendorf Proviant „gebunkert“ worden ist. Über Schöneck, Zwota, Klingenthal, Mühlleithen, Gottesberg, Eibenstock, Aue, Stollberg, und Chemnitz führte die Reise ins historische Augustusburg. Wir haben unseren tschechischen Nachbarn die Schönheiten des vogtländisch-erzgebirgischen Gebirgskamms und die landschaftlichen Reize unserer Heimat gezeigt“, sagte Organisator Jens Geigenmüller von der Eichigter Wehr. Auch die Tücken deutscher Autobahnen durften die tschechischen Nachbarn am eigenen Leib erfahren. Aufgrund von Unfällen, Umleitungen und Stau erreichte die Truppe das technische Museum von Schloss Augustusburg auf „den letzten Drücker“. Ein Höhepunkt des Tages dürfte der Besuch des Motorradmuseums gewesen sein. Jens Geigenmüller: „Die Kinder fanden das ganz cool, weil man da sehr interaktiv sein konnte.“ Er freut sich, dass „wir unsere Gäste dann noch bis zum Marktplatz von Hranice begleitet haben, wo die Eltern ihre begeistertsten Kinder in die Arme genommen haben“. Abschließend betont Jens Geigenmüller: „Ich ziehe meinen Hut vor Jaroslava Strunzova, die mit 16 tschechischen Kindern zu uns nach Machlich gekommen ist. Außerdem einen großen Dank an Familie Schröder aus Hundsgrün, die für ausreichend Essen und Trinken sorgte und einen guten Kartoffelsalat vorbereitete. Einen Dank auch an die Eltern und Großeltern, die Jaroslava bei der Betreuung der Kinder unterstützten. Einen Dank auch an unsere Gemeindeverwaltung und an die EU, die solche Projekte ermöglicht.“ C.S.

Bau der Tagespflege in der Otto-Riedel-Straße – Projekt von OEWOG und Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e. V. schreitet voran

In der April-Ausgabe des Stadtanzeigers haben wir Sie bereits kurz darüber informiert, dass in der Otto-Riedel-Straße 3 in Oelsnitz eine Tagespflege entsteht. Ab Sommer 2013 werden dort vorwiegend ältere Menschen betreut, die tagsüber Unterstützung benötigen, z. B. aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen oder Alleinlebende, die gerne Kontakt zu anderen Menschen haben möchten. Heute möchten wir Sie über den derzeitigen Stand des Baus informieren. Laut Bernd Glaß, dem Geschäftsführer der Oelsnitzer Wohnungsbau-gesellschaft mbH (OEWOG), schreitet der Bau stetig voran: „Beim Bauablauf gibt es gegenwärtig keine Verzögerungen. Alle Gewerke liegen voll im Plan.“ Die Rohinstallation für Heizung, Lüftung und Sanitär ist fast vollständig abgeschlossen, die Rohinstallation für das Gewerk Elektro ist ebenfalls erfolgt. „Zur Zeit werden Trockenbauarbeiten ausgeführt“, so Bernd Glaß. „Auch das Farbkonzept ist bereits fertig“, sagt Susann Martin, die als Fachbereichsleiterin Pflege bei der Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e. V. auch für die neue Tagespflege in Oelsnitz zuständig ist.

Die zukünftigen Tagesgäste erwarten helle, lichtdurchflutete Räume sowie eine freundliche und wohnliche Atmosphäre, die zum Wohlfühlen einlädt. „In der Tagespflege haben wir Funktionalität und Gemütlichkeit unter einen Hut gebracht“, sagt Susann Martin. Aufenthaltsräume, eine Wohnküche und eine große Terrasse sind vorhanden, ebenso ein Pflegebad, Ruhe- und Therapieräume. Die Tagespflege wird mit ins Gesamtkonzept Barrierearmes Wohnen der OEWOG integriert. Auch in den nächsten Ausgaben des Stadtanzeigers werden wir Abschnitte zum Bauprojekt vorstellen.



Französischer Liederabend der Jahrhundertwende
Soirée Apollinaire am 8. Juni in der Oelsnitzer Katharinenkirche

Hier wartet ein Schmanke-
 kerl für Fans der franzö-
 sischen Le-
 bensart: am
 8. Juni 2013
 gastieren die
 Sopranistin
 Barbara Kind
 und die Pia-
 nistin Isabel
 Engelmann
 mit dem
 Programm
 Soirée Apol-
 linnaire in der



Oelsnitzer Katharinenkirche. In diesem Lieder- und Klavierabend lassen die Künstlerinnen das Frankreich der Jahrhundertwende mit farbenfroher Tonmalerei der drei französischen Komponisten Gabriel Fauré, Claude Debussy und Francis Poulenc wieder aufleben. Dabei antwortet jeder der drei Komponisten in seiner ganz eigenen Art auf die Poesie der französischen Sprachmelodie. Die beiden Musikerinnen werden in kurzen Moderationen Einblicke geben, welche Geschichten sich hinter so ungewöhnlichen Titeln wie Poulencs "Métarmorphoses" oder "Banalités" (nach Texten von Guillaume Apollinaire) verbergen oder auch die Frage stellen, weshalb in Faurés und Debussys Liedern immer wieder die Themen Liebe und Natur auftauchen.



Die in Ber-
 lin geborene
 deutsch-fran-
 zösische Pia-
 nistin Isabel
 Engelmann
 besuchte das
 Konservato-
 rium in Lu-
 xemburg, wo
 sie bereits
 1994 den
 1. Preis für ihr
 Klavierspiel
 erhielt. Neben
 zahlreichen
 Solo- und
 Kammermu-
 sikkonzerten

in Luxemburg, Frankreich, Belgien und Deutschland zeichnete sie sich auch für Einspielungen bei Fernsehproduktionen, u.a. Romeo & Jutta mit Wolfgang Stumph und Katja Riemann, verantwortlich. Ihre Konzerte werden dabei auch international begeistert durch die Presse aufgenommen. Barbara Kind, ebenfalls in Berlin geboren, studierte an der Universität der Künste Berlin bei Julie Kaufmann Gesang. Seit 2008 ist sie festes Mitglied im Rundfunkchor Berlin und wirkt in zahlreichen Gastspielen, zum Beispiel als Frasquita in Bizets "Carmen" mit dem Símon Bolívar Youth Orchestra unter der Leitung von Sir Simon Rattle 2010 in Caracas, Venezuela, mit. Als Solistin debütierte sie im April 2012 bei den Berliner Philharmonikern, ebenfalls unter der Leitung von Sir Simon Rattle.

Los geht's ab 20.00 Uhr, Karten sind in der Kultur- und Touristinformation Oelsnitz (Telefon: 037421-20785), und unter touristinfo@oelsnitz.de zu 10,00 Euro im Vorverkauf erhältlich. An der Abendkasse kostet das Ticket dann 3,00 Euro mehr.

Erlebnisschau in der Katharinenkirche
„Anfassbare“ Wanderausstellung im Juli
zu Gast in Oelsnitz

Die Erlebnisschau „STREIFZUG:DER:SINNE“ wird vom 9. bis 14. Juli diesen Jahres in der Oelsnitzer Katharinenkirche zu Gast sein. Veranstalter René Gränz konzipiert die von ihm initiierte Schau als Erlebnis für die ganze Familie. Ob optische Täuschungen, fabelhafte Experimente oder Phänomene des Hörens – rund 45 Exponate wollen in der Ausstellung von den Besuchern ausprobiert werden. „Gut zweieinhalb Stunden muss man für den Rundgang schon einplanen“, weiß Gränz. Vor allem Schulklassen legt er nah, sich durch die Ausstellung führen zu lassen. Er sagt: „Rein lehrplantechnisch ist da für alle Stufen was dabei“. In den vergangenen Jahren besuchten bereits 24.000 Gäste die Erlebnisausstellungen, die in Zusammenarbeit mit der Inspirata Leipzig und der Phaenomenia Glauchau gestaltet werden. Die wissenschaftliche Betreuung übernimmt dabei die TU Dresden. Die Erlebnis-Ausstellung ist täglich geöffnet von 9.00 bis 20.00 Uhr, freitags sogar bis 24.00 Uhr. Der Eintritt kostet regulär 9 Euro, ermäßigt 8 Euro, Kinder 5 Euro. Anmeldungen für Führungen unter: www.streifzug-der-sinne.de.



**Deutsches
 Rotes
 Kreuz**

**Veranstaltung im
 DRK-Begegnungs-
 zentrum**

Wir laden am 12.06.2013 um 17.00 ganz herzlich in das DRK Begegnungszentrum ein. Thema: Patientenverfügung / Vorsorgevollmacht
 Referent: Herr Dressel. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Kita „Am Schloss“

Anschrift: Kindertagesstätte „Am Schloss“
Falkensteiner Str.46, 08606 Oelsnitz
037421/28934

Mail: kita.schloss@oelsnitz.de

Träger: Stadtverwaltung Oelsnitz, Markt 1, 08606 Oelsnitz

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 6.00 – 17.00 Uhr

Leiterin: Manuela Steiniger
4 staatlich anerkannte Erzieherinnen und 1 Erzieher
Mitarbeiter im hauswirtschaftlichen Bereich

Kapazität: derzeit 10 Krippenkinder, 26 Kindergartenkinder
und 56 Hortkinder



Unsere heutige Kita „Am Schloss“ wurde als erster städtischer Kindergarten im Januar 1946 im Ortsteil Voigtsberg in den damaligen Räumen der Gaststätte „Weißes Ross“ gegründet.

Nach Umzug des Kindergartens zog hier ein reiner Schulhort ein und nannte sich „Haus der Jugend“,

woraus sich unsere heutige Kindertagesstätte, besucht von Krippen-, Kindergarten- und Hortkindern entwickelte. Gut geschützt von 2 Wächtern vor unserem Eingang besuchen derzeit 71 Kinder im Alter von 1 -10 Jahren unser „Schloss“. Und wenn manche Eltern und sogar Großeltern von ihrer eigenen Kindheit in unserem Haus berichten, so hat sich hinter den „Alten Schlossmauern“ so einiges verändert. Unsere Kleinsten ab dem 1. Lebensjahr besuchen die Bienengruppe im wunderschönen großen Spielraum, der durch Raumteiler in verschiedene Bereiche aufgeteilt ist und der jedem einzelnen Krippenkind von der Eingewöhnung an entwicklungsgerechte Bedingungen bietet. Im gemütlichen Schlafraum finden unsere Kleinsten Ruhe und Geborgenheit.

In der Käfergruppe werden derzeit noch Kinder ab 3 Jahre bis zum Schulanfang betreut. Hier stehen 2 modern eingerichtete Räume zur Verfügung. Im Spielzimmer mit Bauecke und Puppenküche können die Kinder spielen, basteln, experimentieren, gemeinsame Angebote erleben und die Mahlzeiten einnehmen. Der Ruheraum nebenan lädt die Kinder zum Höhlenbau, Bücher anschauen, Konstruieren, Mittagsschlaf und einfach nur Ruhen ein. Beide Gruppen nutzen gemeinsam eine Garderobe und den modernen Sanitärbereich. Ebenfalls im Erdgeschoss befinden sich die Küche mit Essenausgabe und ein gemütlicher Speiseraum für unsere Hortkinder, wo sie ihr (bereits fertig geliefertes) Mittagessen gemeinsam in aller Ruhe einnehmen können.

In der oberen Etage nutzen unsere Hortkinder alle Räume nach dem „offenen Prinzip“, das heißt, sie können selbst entscheiden, wann und wie sie sich z. Bsp. im großen Bastel- und Werkraum kreativ beschäftigen, sich im Schlosszimmer ausruhen oder sich verkleiden und Theater spielen. Im riesigen Spielzimmer können sie bauen, konstruieren, an der Tafel Schule spielen oder sich bei der großen Auswahl an Tischspielen vergnügen. Im Kinder-Café kann man kleine Snacks selbst zubereiten, mit der Erzieherin Leckereien kochen und backen und die Kindergeburtstage feiern. Als Angebot des Hortes findet in ruhiger Atmosphäre eine regelmäßige Hausaufgabenbetreuung (mit Kontrolle auf Richtigkeit) statt.

Ab September diesen Jahres wird sich unsere Gruppenstruktur verändern. Die 5 – 6-jährigen werden dann im neuen Vorschulbereich ihren Kindergartenalltag dem Alter entsprechend mit vielerlei Möglichkeiten zur Verselbständigung als Vorbereitung auf die bevorstehende Schulzeit verbringen. Durch diese Erweiterung ent-

stehen 8 neue Krippenplätze für interessierte Eltern unserer Kita „Am Schloss“. Im schönen, naturbelassenen und riesigen parkähnlichen Garten mit stattlichen Bäumen, die uns im Sommer den nötigen Schatten spenden, haben alle Kinder viel Freiraum zum Spielen, Toben, Schaukeln, Klettern, Rutschen, Wippen und zum Fußball spielen. Außerdem können sich die Kinder in Balance und Schnelligkeit auf der großen Seilbahn üben und wer möchte, kann sich hinter vielen Büschen, im Weidenhäuschen und Spielhäusern auch einmal zurückziehen. Ganz besonders romantisch wird es, wenn wir am Lagerfeuer sitzen und uns die Wurst vom Spieß schmecken lassen. Im Winter verwandelt sich unser großer Wiesenhang in ein Schneefeld, der zum Rodeln und Schneemannbauen einlädt. Wir haben wunderbare Bedingungen sowohl im Haus als auch im Garten mit allen Spiel- und Tätigkeitsbereichen die kindlichen Bedürfnisse nach fantasievollem Spiel, musischer und sportlicher Betätigung sowie der Freude am Experimentieren und forschendem Lernen gerecht zu werden. Die Schaffung von Bewegungsmöglichkeiten mit verschiedenen Naturerlebnissen vielfältiger Art ist uns besonders wichtig. Dazu zählen viele Spaziergänge und ganze Tagesausflüge im Wald des nahe gelegenen Vogelherdes. Naturverständnis und Verantwortung der Kinder gegenüber der Umwelt werden auch durch unsere 3 Meerschweinchen angeregt. Unsere kleinen Mitbewohner werden von den Kindern gefüttert, gestreichelt und von den Größeren sogar frisch gebettet. Wir lassen den Kindern im eigenen Tun Zeit und Gelegenheit, Dinge selbst zu erkunden und zu entdecken, um ihnen ein Bewusstsein eigener Handlungsfähigkeit und das grundlegende Gefühl des Geachtetwerdens mit auf den Weg zu geben. Wir lassen bewusst spielen, weil Spielen für die Kinder die wichtigste Lebenssituation darstellt. Im Spiel erschließt sich das Kind die Welt, erforscht seine Fähigkeiten und Grenzen und lernt dabei mit seinen Gefühlen umzugehen.

Liebe Eltern, wir ermutigen Ihre Kinder im gesamten pädagogischen Alltag, ihre motorischen, kognitiven, sozialen und musischen Fähigkeiten zu erproben. Die Vorbereitung Ihrer Kinder auf die Schule und das Leben in einer Gesellschaft, in der Wissen, sprachliche Kompetenz, Probleme lösen und Kreativität unverzichtbar sind, ist für uns von entscheidender Bedeutung. Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern unserer Kinder ist für die Berücksichtigung individueller und familiärer Besonderheiten eines jeden Kindes von großer Wichtigkeit. Regelmäßiger Austausch und Entwicklungsgespräche, aber auch Elternnachmittage, Elternabende, die Mitwirkung der Eltern bei Arbeitseinsätzen, bei der Organisation von Festen und Feiern sind feste Bestandteile unserer Erziehungspartnerschaft. Eine gute Schulvorbereitung ist uns wichtig. Das Lernen der Kinder ist die spielerische Sammlung von Erfahrungen aller Art, die beim Kind die Lernfreude erhalten und fördern soll.

Über eine Kooperationsvereinbarung mit den Grundschulen der Stadt Oelsnitz besteht eine gute Zusammenarbeit, um den Übergang unserer Kinder in die Schule zu erleichtern, um diesen neuen Lebensabschnitt mit Freude und selbstbewusster Neugier anzugehen. Den unverwechselbaren Weg der Entwicklung sowie das individuelle Lernen dokumentieren wir von der Eingewöhnung bis zur Einschulung in einem Portfolio, das ist ein umfangreicher Sammelordner, der die persönlichen Interessen und Vorlieben jedes Kindes aufzeigt. Diese Sammlung nehmen sie als wertvollen Schatz mit auf ihren Lebensweg.

Als besondere Angebote gibt es 1x in der Woche Hallensport in der nahe gelegenen Schulsporthalle. Die musikalische Früherziehung als kostenpflichtiges Angebot der Musikschule wird in unseren Räumen (bei mind. 5 Teilnehmern) durchgeführt. Wir bieten vielfältige Ferienaktionen im Hortbereich mit Ausflügen und Wanderungen in der näheren Umgebung und Schwimmbadbesuche. Wir feiern das Erntedankfest und das alljährliche Sommerfest, zu dem die Eltern und Angehörigen unserer Kinder auch in diesem Jahr wieder herzlich eingeladen sind.

Das Team der Kita „Am Schloss“



„GROSSE AKTION FÜR KLEINE LEUTE“

In unserer Kita „Am Schloss“ gab es am Samstag, dem 4. Mai, zum alljährlichen Garteneinsatz, organisiert von Sternquell und Bad Brambacher, wieder viel zu tun in Haus und Garten. Viele fleißige Kinder, deren Eltern, Geschwister und sogar Großeltern sowie das gesamte Erzieherteam packten fleißig mit an. Es wurde geputzt, gepflanzt, gestrichen und eine neue Kräuterschnecke angelegt. Selbst der Einbau von Backofen und Spüle im Kindercafé sowie ein neuer Dachbelag auf unser großes Spielhaus konnten an diesem Tag bewältigt werden. Nach getaner Arbeit und unserer Bewunderung für die vielen schönen Dinge, die vollbracht wurden, ließen wir uns die Wurst vom Grill gut schmecken. Herzlichen Dank an die Fleischerrei Grebbin für die leckere Spende. Vielen Dank auch an die Eltern von Ole für die Spende des Herdes und an Familie Neudel für den Spülenschrank dazu. Für die Materialspende des Toom Baumarktes in Oelsnitz und die reichliche Pflanzenspende des Baufachmarktes „Bauhaus“ in Plauen für unseren „Kinder – Garten“ ein riesiges Dankeschön.

Mit der gespendeten Digitalkamera des Fotostudios Löhnert können alle Aktionen mit unseren Kindern im Bild festhalten werden.



Gruß aus Wiedersberg



Kommen Sie zu uns und erleben Sie 3 tolle Tage!

21.6.2013 18.00 Uhr Kirchenführung mit Andacht
20.00 Uhr Videoshow
„10 Jahre feiern in und mit Wiedersberg“

22.6.2013 14.00 Uhr Musikalische Unterhaltung
mit **Eberhard Hertel**
Modenschau, Imkerausstellung, Tombola, Hüpfburg

20.00 Uhr Tanz im Festzelt

23.6.2013 13.30 Uhr Konzert mit der
„Original Töpener Blasmusik“

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.
Sie brauchen nur noch gute Laune mitzubringen!
Ihre Dorfgemeinschaft Wiedersberg

Vogtland besucht Ostfriesland



Wir wollen über die Geschichte der "Alten Voigtsberger Schule" eine Chronik schreiben.

1812 erbaut, wurde es über viele Jahre hinweg als Schule genutzt, später als Wohnhaus und dient heute als Beratungsstelle für Suchterkrankungen.

Alle Oelsnitzer Einwohner und Bewohner der umliegenden Gemeinden möchten wir daher um Mithilfe bitten, der Geschichte von Oelsnitz, insbesondere seinem Stadtteil Voigtsberg, einen weiteren Baustein hinzu zu fügen. Dienlich hierzu wären Fotos, Schriftverkehr und Briefe, Entlassungszeugnisse, Angaben zu Schülern und der Lehrerschaft, evtl. überlieferte Geschichten und Anekdoten, alte Schulbücher- und materialien.

Aber auch Informationen und Material für die spätere Nutzung als Wohngebäude sind für uns wichtig.

Jede auch noch so geringfügig erscheinende Kleinigkeit bitten wir uns mitzuteilen. Zeitweilig Überlassenes wird sorgfältig und pfleglich behandelt und zurückgegeben.

Ihre Ansprechpartner sind Herr Michael Bär und Herr Gerold Steinbach, die unter folgender Adresse und Telefonnummer erreichbar sind:

Diakonisches Kompetenzzentrum für Suchtfragen (DKZS) gGmbH

Suchtberatungsstelle Oelsnitz

Falkensteiner Straße 54

08606 Oelsnitz

Tel: 037421/26700

suchtberatung@marienstift-oelsnitz.de

Wir danken im Voraus für die freundliche Unterstützung und Mithilfe.

Kerstin Antlauf, BL DKZS

Eine Reisegruppe von 54 Personen aus der Gemeinde Triebel weilte für 4 Tage in der Partnergemeinde Dornum-Roggenstede. Mittlerweile wird diese Partnerschaft über 24 Jahre gepflegt. Unterkunft und Versorgung werden dabei von privaten Familien kostenlos zur Verfügung gestellt. Traditionsgemäß starteten wir am Himmelfahrtstag zum Besuch unserer Freunde in Ostfriesland. Jung und Alt, Einwohner von der politischen Gemeinde und der Kirchengemeinde nahmen daran teil. Erstmals vertreten war in diesem Jahr unser Triebeler Carnivals Club mit 15 Mitgliedern und zahlreichen Requisiten im Gepäck. Unter der Leitung der Familie Udo Seeger wurde in Roggenstede ein Gemeinschaftsabend mit einem anspruchsvollen kulturellen Programm gestaltet.

Das abwechslungsreiche Programm unserer Partnergemeinde bot uns eine Führung durch ein privates Bauernhofmuseum, eine Ortsführung durch Dornum, ein gemeinsamer Gottesdienst, den Tag der offenen Tür in der Feuerwehr Roggenstede und Fahrten zum Fischerhafen. Des Weiteren prägten zahlreiche persönliche Gespräche unseren Aufenthalt sowie ein „Bosel-Wettbewerb“ zwischen Triebel und Roggenstede, wo wir auch Gast im Dorfhaus des „Klotzschießer Boselvereins“ waren.

Wir danken auf diesem Wege noch einmal dem Ortsvorsteher von Roggenstede, Herrn Krey, allen Gastgeberfamilien sowie dem Bürgermeister von Dornum, Herrn Hook, für die liebevolle Aufnahme und Betreuung unserer Reisegruppe.

Wir freuen uns schon heute auf den Gegenbesuch.

Ilona Groß



Bundesnetzagentur leitet Verfahren gegen Care Energy ein

Die Bundesnetzagentur hat gegen den Stromdiscounter Care Energy ein Ordnungswidrigkeitsverfahren nach § 95 EnWG eingeleitet. Wegen der ungewöhnlichen Rechtskonstruktion der Care Energy könnten Kunden im Falle einer Insolvenz ganz ohne Strom dastehen, da die Ersatz- oder Grundversorgung der örtlichen Anbieter nicht greift. Zu diesem Sachverhalt hat sich auch die Verbraucherzentrale Bundesverband kritisch geäußert und vor den undurchsichtigen Verträgen der Care Energy gewarnt. Es ist nicht ersichtlich, mit wem der Kunde den Vertrag abschließt, da in der Auftragsbestätigung und in den AGBs mehrere Firmen benannt werden. Die Firmengruppe nutzt ein kompliziertes Contracting-Modell, bei welchem die Kunden Ihren Stromzähler und das eigene Verbrauchsnetz abtreten, woraufhin Care Energy ihren Kunden „Nutzenergie“ bereitstellt. Durch diese Verfahrensweise will die mk-group steuerliche Vorteile erzielen und die EEG-Umlage umgehen. Im Verfahrensverlauf wird dieses Modell auf Rechtmäßigkeit geprüft. Die mk-group Holding GmbH und ihre 7 Tochterunternehmen (u.a. Care Energy) haben Ihren Sitz in Hamburg. Die Stadtwerke Oelsnitz (Vogtl.) GmbH rät: Informieren Sie sich genau über Vertragspartner, bevor Sie einen Vertrag abschließen.

Sommerferienlager 2013

Sommerferien und Langeweile – Fehlanzeige! Hier finden Sie eine Auswahl an Sommerferienangeboten wie Abenteuer-Ferienlagern, Sommercamps und Projekten mit Spiel und Spaß.

- AWO Vogtland, Bereich Reichenbach bietet verschiedene Sport- und Freizeitmöglichkeiten, Anmeldung unter: www.awovogtland.de/slhs/ferienlager/ferienlager.htm oder tel. unter 03765-305569
- Ferienlager KiEZ Waldpark Grünheide
Anmeldung unter: www.waldpark.de/de/angebote/ferienlager oder tel. : 03744- 8373 0 oder 03744 / 8373101
- Fußballschule Vogtland
Anmeldung unter: www.fussballschule-vogtland.de oder tel.: 03744/211968
- Jugendherbergen Sachsen
Anmeldung unter: www.djh-sachsen.de
- Ferienlager Jugendcamps, Anmeldung unter: www.ferienlager.info
- „Grüne Schule grenzenlos“, Anmeldung unter: www.gruene-schule-grenzenlos.de oder per Telefon: 037320/8017-0

MIDSOMMER im Burghof Keimzeit spielt akustisch am 29. Juni auf Schloß Voigtsberg

Sicherlich für Fans und solche, die es noch werden wollen, etwas ganz besonderes: das diesjährige Open-Air-Konzert im Burghof von Schloß Voigtsberg gestalten keine geringeren als das KEIMZEIT AKUSTIK QUINTETT. Das Album „MIDSOMMER“ der Band um Norbert Leisegang wurde eben genau in diesem Jahr veröffentlicht und läutet nun für die audiophilen Akustiker von Keimzeit – passend zum beginnenden Sommer – die Freiluftsaison im Burgkomplex ein. Gegründet wurde die Formation vor vier Jahren und gab bisher überwiegend Vorstellungen auf Theaterbühnen. Neben dem Songschreiber und Sänger Leisegang steht hier die, aus Wismar stammende, Geigerin Gabriele Kienast im Vordergrund. Das Repertoire umfasst Interpretationen aus dem Fundus von KEIMZEIT, internationale Filmmusiken wie z.B. "Vicky Cristina Barcelona" oder "In the mood for love", eine Prise Französisch sowie Instrumentalstücke aus eigener Feder. Hartmut Leisegang am Kontrabass liefert die rhythmische Basis, unterstützt wird er durch Christian Schweichheimer an Percussion-Instrumenten. Beide geben den Solisten das sichere Gerüst für akustische Welten, die feinfühlig und intensiv zugleich sind. Mit Veröffentlichung des Albums MIDSOMMER wurde Gitarrist und Sänger Martin Weigel festes Bandmitglied. So stehen sie als Quintett auf der Bühne im Burghof und können ihren Ambitionen freien Lauf lassen. Das Konzert wird sicherlich ein tolles Erlebnis in historischer Umgebung mit glasklarem Sound und passendem Open-Air-Feeling, zumal sich die Oelsnitzer Stadtmarketing und Tourismus GmbH wieder etwas besonderes einfallen lassen hat. So stimmt „Loreen Zacher & Band“ das Publikum musikalisch an diesem Abend ein. „Um das Open-Air-Gefühl und die historische Bausubstanz besonders zu betonen, wird es an diesem Tag auch eine Rundbühne mit durchsichtigem Dach geben“, so Daniel Petri vom Oelsnitzer Stadtmarketing. Los geht's am 29. Juni um 20.00 Uhr, der Einlass startet eine Stunde früher. Das Ticket kostet im Vorverkauf 18,00 Euro, teurer wird es dann an der Abendkasse. Karten sind in der Kultur- und Touristinformation Oelsnitz (Telefon: 037421-20785), sowie unter www.eventim.de und www.adticket.de erhältlich. Zudem sind alle Informationen, Karten und Vorreservierungen auch unter www.oelsnitz.de/keimzeit verfügbar.



AKUSTIK QUINTETT
KEIMZEIT

SCHLOß VOIGTSBERG
29. JUNI · 20:00 UHR

WK: 18 € AK: 23 €
Kartenvorverkauf in der Kultur- und Tourismusinformation Grabenstraße 31,
OELSNITZ/VOGTL., Tel: 037421-20785, touristinfo@oelsnitz.de, Freie Presse und Adticket.



www.adticket.de

[Freie Presse](http://www.FreiePresse.de)



Athletischer Dreikampf - Sieg zum vierten Mal in Folge für die Grundschule „Am Karl-Marx-Platz“ Oelsnitz

Wir gratulieren allen Sportlern unserer Schule zu diesem Erfolg. In den Disziplinen Dreierhopp, Linienlauf und Klettern konnte unsere Schulmannschaft erneut die höchste Gesamtpunktzahl erreichen. Da uns dies nun schon zum vierten Mal gelang, können wir den Pokal an unserer Schule behalten.



*Neuer Rekord in der AK 11 für Charlotte Ebert (ganz rechts):
Sie schaffte 6,21 m im Dreierhopp. Foto Harald Sulski*

Ebenfalls konnten in der Geamtwertung der einzelnen Altersklassen folgende Schüler Medaillen gewinnen:

- AK 9 w: 2. Laura Benker
- AK 10 m: 2. Elias Daßler
- AK 10 w: 1. Vanessa Steeg
- AK 11 m: 1. Jonas Krug
- AK 11 w: 2. Charlotte Ebert



Mit einer Anzeige im
OELSNITZER STADTANZEIGER
erreichen auch Sie Ihre Kunden!
03741/598838 · print@pccweb.de



Die Stadtbibliothek Oelsnitz stellt Neuerwerbungen vor:

- Dragnic, Natascha: Immer wieder das Meer: Bestseller
- Fritz, Astrid: Das Mädchen und die Herzogin: Historisches
- Glaesener, Helga: Die Safranhändlerin: Mittelalter
- Harmel, Kristin: Solange am Himmel Sterne stehen: Liebesroman
- Lessmann, Sandra: Das Jungfrauenspiel: Historisches
- Lorentz, Iny: Die Goldhändlerin: Historisches
- Martin, George R. R.: Zeit der Krähen; Bd. 7: Fantasy
- Martin, George R. R.: Die dunkle Königin; Bd. 8: Fantasy
- Martin, George R. R.: Der Sohn des Greifen; Bd. 9: Fantasy
- Martin, George R. R.: Ein Tanz mit Drachen; Bd. 10: Fantasy
- Mason, Richard: Die geheimen Talente des Piet Barol: Männer
- Moore, Edward Kelsey: Mrs. Roosevelt und das Wunder von Earl's Dinner: Freundschaft/Liebe
- Nöstlinger, Christine: Mütter wollen gebraucht werden: Humor
- Pilz, Alexandra: Zurück nach Hollyhill: Freundschaft/Liebe
- Prange, Peter: Die Philosophin: Historisches
- Schweikert, Ulrike: Das Kreidekreuz: Historisches
- Thompson Walker, Karen: Ein Jahr voller Wunder: Bestseller
- Vigan, Delphine de: Das Lächeln meiner Mutter: Familie
- Vosseler, Nicole C.: In dieser ganz besonderen Nacht: Jugendbuch
- Walter, Jess: Schöne Ruinen: Liebesroman

Wir laden Jung und Alt herzlich in das Zoephelsche Haus zum Stöbern und Schmökern ein. Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Internet unter www.oelsnitz.bbwork.de.

Blick in die Partnerstadt Rehau

- 01.06. 20.00 Uhr, Pfarrscheune Pilgramsreuth, Pfarrscheunen Kabarett Pilgramsreuth unter dem Motto "Jetzt schlägt's 13"
- 07.06. 19:00 Uhr, Podium "Junge Künstler" Kammermusikabend der Stadt Rehau / Konzertverein Rehau e.V., Haus Marteau auf Reisen, Festsaal im Museum am Maxplatz
- 15.06 19.30 Uhr, 10. Konzert der Hofer Symphoniker zusammen mit der Chorgemeinschaft Neubeuern in der St. Michaeliskirche, Hof, Eintrittskarten in der Stadt Rehau (Telefon 09283-4609) buchbar!

**Die nächste Ausgabe erscheint
am 28. Juni 2013.
Redaktionsschluss für Zusarbeiten
ist der 19. Juni 2013.**

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Oelsnitz/Vogtl.
Auflage: 9300 Exemplare
Erscheinung: monatlich, kostenlose Zustellung
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Mario Horn,
Markt 1, 08606 Oelsnitz/Vogtl., Tel.: 037421/730, Fax: 037421/73111
e-mail: info@oelsnitz.de
Redaktion Stadtanzeiger: Oelsnitzer Stadtmarketing und Tourismus GmbH,
Dr.-Friedrichs-Str. 42, 08606 Oelsnitz/Vogtl.
Tel.: 037421/70973, Fax: 037421/70969, beatrice.schmutzler@oelsnitz.de
Gesamtherstellung/Anzeigenteil:
Papier Grimm GmbH, Syrauer Straße 5, 08525 Plauen/Kauschwitz,
Tel.: 03741/520896, Fax: 03741/527463, mail@papiergrimm.de
Anzeigenannahme bis 1 Woche vor Erscheinungsdatum

Öffnungszeiten

Rathaus Oelsnitz/Vogtl. und

Oelsnitzer Stadtmarketing u. Tourismus GmbH

Mo u. Fr	9.00-12.00 Uhr
Di	9.00-12.00 u. 13.00-18.00 Uhr
Do	9.00-12.00 u. 13.00-16.00 Uhr
Mi	geschlossen

Gemeindeverwaltung Eichigt

Dorfstraße 47 (Bürgerhaus), 08626 Eichigt

Ruf: (037430) 52 37, Fax: (037430) 6 68 96

E-Mail: gv.eichigt@t-online.de

Öffnungszeiten des Gemeindeamts:

Mo 12.00-16.00 Uhr, Di 07.30-11.30 Uhr und 12.00-18.00 Uhr,
Mi geschlossen, Do 12.00-16.00 Uhr, Fr 12.00-14.00 Uhr

Gemeindeverwaltung Bösenbrunn

OT Bobenaukirchen, Alte Schulstraße 2, 08606 Bösenbrunn

Ruf: (037434) 8 02 83, Fax: (037434) 8 12 41

E-Mail: gemeinde.boesenbrunn@t-online.de

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo 9.00-12.00 Uhr, Di 9.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr,
Mi geschlossen, Do 9.00-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr,
Fr geschlossen

Gemeindeverwaltung Triebel/Vogtl.

Hauptstr. 52, 08606 Triebel/Vogtl.

Ruf: (037434) 8 02 10, Fax: (037434) 7 98 81

E-Mail: gemeinde-triebel@gmx.de

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo 9.00-12.00 Uhr, Di 7.00-12.00 u. 13.00-18.00 Uhr,
Mi geschlossen, Do u. Fr 9.00-12.00 Uhr

Havarie- und Bereitschaftsdienste

Notruf Polizei: 110

Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117 (bundesweit)

Apotheken:

Die Apotheken sind von Mo 8.00 Uhr bis Mo 8.00 Uhr dienstbereit

31.05.-03.06.	Adler-Apotheke, Oberer Markt 19, Markneukirchen
03.-10.06.	Alte Stadtapotheke, Schützenstr. 2, Adorf
10.-17.06.	Rats-Apotheke, Gerichtsstr. 2, Oelsnitz
	Vogtland-Apotheke, Bosestr. 10, Bad Brambach
17.-24.06.	Löwen-Apotheke, Hohe Str. 1, Adorf
24.-01.076.	Elster-Apotheke, Grabenstr. 24, Oelsnitz

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

samstags, sonn- und feiertags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

01./02.06.	Dr. med. Bernd Fritzsche, Tel.: 037421/22827
08./09.06.	Dipl.-Stom. Annett Gruber, Tel.: 037421/28560
15./16.06.	Dipl.-Stom. Corinna Riedel, Tel.: 037421/22333
18./19.06.	Dipl.-Med. S. Fitz-Piontkowski, Tel.: 037421/23601
22./23.06.	Dr. Irmgard Weißhuhn, Tel.: 037421/23416

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Havariendienste bei Gasgeruch:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl.: SWOE, Ruf (037421) 2 15 38
Im übrigen Gebiet: ESG, Ruf (0371) 41 47 55 oder 45 14 44

Wasser: ZWAV, Ruf (03741) 40 20

Elektroenergie:

Im Stadtgebiet Oelsnitz/Vogtl., Taltitz, Magwitz, Planschwitz, Unter- und Oberhermsgrün: SWOE, Ruf (037421) 2 79 45
Im übrigen Gebiet: MITNETZ gmbh (0800) 2 30 50 70
Bereitschaftsdienst: Ruf (01802) 30 50 70